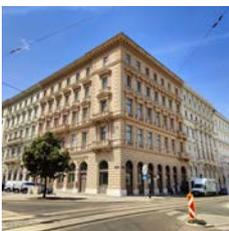




# AUSGEZEICHNETE [ WIENER ] GEBÄUDE 2023



## **Impressum**

Medieninhaber:in, Verleger:in, Herausgeber:in:  
ÖGNB – Österreichische Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen  
Redaktion: ÖGNB, ÖGUT GmbH und pulswerk GmbH  
Layout: pulswerk GmbH

Informationen zur Auszeichnungsveranstaltung:

### **ÖGNB – Österreichische Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen**

1070 Wien, Seidengasse 13/3  
office@oegnb.net  
oegnb.net

### **klimaaktiv Gebäude Programmmanagement**

ÖGUT GmbH – Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik  
1020 Wien, Hollandstraße 10/46  
klimaaktiv.at/bauen-sanieren

Wir danken für die Unterstützung und Zusammenarbeit:

 **Bundesministerium**  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

# AUSGEZEICHNETE [ WIENER ] GEBÄUDE 2023

Weitere Beschreibungen sämtlicher Gebäude finden Sie unter:

ÖGNB – Onlineplattform für die Seestadt Aspern: [monitor.aspern-seestadt.at](https://monitor.aspern-seestadt.at)

ÖGNB – Onlineplattform für ganz Österreich: [oegnb.net](https://oegnb.net)

klima**aktiv** Gebäudeplattform: [klimaaktiv-gebaut.at](https://klimaaktiv-gebaut.at)

# Inhalt

Bauen für die Zukunft!	5
Gebäudezertifizierung im Zeitalter von Taxonomie und ESG-Bewertung	6
Sanierung Parlamentsgebäude, 1010 Wien	8
Reichsratsstraße, 1010 Wien	9
Erste Bank Filiale Wiedner Hauptstraße 20, 1040 Wien	10
Bürogebäude Doppio Due P2 und P4, 1090 Wien	11
Rundhalle FLOH, 1110 Wien	12
Rundhalle STEG, 1230 Wien	13
ORF Sanierung Objekt 2 und 6, 1136 Wien	14
ORF Sanierung Objekt 3 und 4, 1136 Wien	15
ORF Neubau Objekt 7 und 8, 1136 Wien	16
Arbeiterkammer, 2500 Baden	17
Büro- und Laborgebäude für OETI, 1230 Wien	18
ETZS Einsatztrainingszentrum Wien Süßenbrunn, 1220 Wien	19
Bürogebäude Silo Plus, 1230 Wien	20
Vereinssportstätte Krottenbachstraße, 1190 Wien	21
Wohngebäude Allegro TOSCA, 1100 Wien	22
Wohngebäude Atzlergasse 13, 1230 Wien	23
Baugruppe Kolokation, 1220 Wien	24
Baugruppe Leuchtturm, 1220 Wien	25
Wohngebäude Braunspergengasse 4, Zur Spinnerin 17, 1100 Wien	26
Wohngebäude Buche 168, 1100 Wien	27
Forum am Seebogen, 1220 Wien	28
Garten-Städtchen-22 – Wohnen am Fliedergarten, 1220 Wien	29
Genochplatz, 1220 Wien	30
Grasbergergasse 9-11, 1030 Wien	31
Green Eastside – Leben in der Donaustadt, 1220 Wien	32
GRÜNDER-INNEN-HOF, 1220 Wien	33
Wohngebäude Handelskai 98-100, 1200 Wien	34
Wohngebäude Henneberggasse 1 und 3, 1030 Wien	35
Wohngebäude Hirschstettner Straße 61, 1220 Wien	36
Wohngebäude Kupetzkygasse 43, 1220 Wien	37
Wohngebäude Leopoldauer Platz 9-11, 1210 Wien	38
LIVE LIFE LONG, 1220 Wien	39
Wohngebäude MTO – Marina Tower, 1020 Wien	40
Wohngebäude Pogrelzstraße 83, Haus 1-4, 1220 Wien	41
Wohngebäude Pohl-gasse 26, 1120 Wien	42
Wohngebäude ROMULUS, 1100 Wien	43
SeeSee Tower, 1220 Wien	44
SeeSee Home, 1220 Wien	45
SeeSee Living, 1220 Wien	46
Wohngebäude Wientalterrassen – Bauteil 1-3, 1140 Wien	47
Wohnhausanlage Groß-Enzersdorfer-Straße 66-72, 1220 Wien	48
Wohngebäude Schöffergasse, 1040 Wien	49
Ausgezeichnete Gebäude 2015-2022	50

# Bauen für die Zukunft!



© Renate Schrattenecker-Fischer



© Renate Schrattenecker-Fischer

**W**ir freuen uns sehr, dass wir Ihnen auch dieses Jahr wieder besonders nachhaltige Beispiele des Baugeschehens aus Wien im Rahmen einer gemeinsamen Auszeichnungsveranstaltung von klima**aktiv** und ÖGNB vorstellen können.

Unter dem Motto „Darauf bauen wir: Sanierung und klimafitte Gebäude für die Zukunft“ präsentieren wir Ihnen über 40 Wiener Projekte mit einer breiten Vielfalt an Gebäudetypen und dementsprechend auch sehr unterschiedlichen Herausforderungen: Von der Sanierung des Parlaments und der ORF-Zentrale am Wiener Königberg über verschiedenste Wohn-, Büro- und Geschäftsgebäude in nahezu allen Wiener Gemeindebezirken bis hin zu Schul- und Sportstätten zeigen diese Gebäude eindrucksvoll, wie nachhaltiges Bauen und Sanieren für die Zukunft geht.

Ein nachhaltiges, zukunftsfitte Gebäude im Sinne von klima**aktiv** und ÖGNB leistet durch seine Lage, durch die Nähe zu Infrastruktur und öffentlicher Mobilität einen großen Beitrag zu klimafreundlicher Mobilität. Es verfügt über eine effiziente Gebäudehülle und Haustechnik, damit der Energiebedarf für den Gebäudebetrieb, vor allem für Heizen und gegebenenfalls Kühlen, weitestgehend reduziert wird. Der verbleibende Energiebedarf wird ohne Einsatz fossiler Energie-

träger bereitgestellt, idealerweise mit weitgehend am Standort erzeugter erneuerbarer Energie. Bei nachhaltigen Gebäuden sind zudem auch die verwendeten Baustoffe und Konstruktionen ökologisch produziert und zertifiziert, im Optimalfall sogar auch recycelt und für eine spätere Wiederverwendung vorbereitet. Ein mit dem klima**aktiv** Gebäudestandard oder den ÖGNB-Kriterien bewertetes und qualitätsgeprüftes Gebäude bietet gesunde Innenräume für Nutzer:innen und ist trotz dieser anspruchsvollen Kriterien wirtschaftlich in der Errichtung und im Betrieb.

Die in dieser Broschüre präsentierten Gebäude sind top in jeder Hinsicht und wurden damit weit über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehend geplant und errichtet oder saniert. Dass diese anspruchsvollen Qualitäten auch in Zeiten mit großen Herausforderungen realisiert werden, zeigt, dass die Verantwortlichen aus der Bau- und Planungsbranche ein hohes Bewusstsein zum Thema nachhaltiges Bauen entwickelt haben und Verantwortung für die Zukunft übernehmen.

Das Engagement aller Projektbeteiligten stimmt uns optimistisch und dafür möchten wir uns bei Ihnen allen herzlichst bedanken.

Mit den besten Grüßen und voller Hoffnung, dass wir der Klimakrise gemeinsam die Stirn bieten!

Beate Lubitz-Prohaska  
pulswerk GmbH, Vorstandsvorsitz der ÖGNB

Inge Schrattenecker  
ÖGUT GmbH, Programmleitung klima**aktiv** Gebäude

# Gebäudezertifizierung im Zeitalter von Taxonomie und ESG-Bewertung von Unternehmen

**G**laubwürdigkeit im Qualitätsanspruch und höchste Transparenz bei der Offenlegung der verwendeten Qualitätskriterien machen gute Gebäudebewertungssysteme aus. Für die Bewertungssysteme von klimaaktiv und ÖGNB ist dieses Grundbekenntnis zur Nachhaltigkeit auf allen Ebenen eine Selbstverständlichkeit seit der Erstvorstellung dieser Gütesiegel für nachhaltiges Bauen aus und in Österreich. Das „Total Quality Building“ (TQB) der ÖGNB gibt es seit 1998 und stellt somit den Kern und die Ausgangsinitiative für Gebäudebewertung in Österreich dar. klimaaktiv war bei der Erstvorstellung im Jahr 2006 und ist auch heute noch ein besonders auf Klimaschutz und Umweltschutz fokussierter Auszug des ÖGNB-Bewertungsansatzes, welcher zwischen den beiden Systemen stets harmonisiert und abgestimmt wird. Die von den beiden Bewertungssystemen laufend vorangetriebene Weiterentwicklung der hinterlegten Qualitätskriterien beobachtet dabei gleichsam Trends im Baugeschehen wie nationale und internationale Entwicklungen der rechtlichen Rahmenbedingungen.

## ÖGNB als Ausgangspunkt vieler Systeme

Auch das Holistic Building Program HBP der BIG oder die im nationalen Beschaffungsprogramm naBe hinterlegten Bauanforderungen gehen bei genauerer Betrachtung auf diese nationalen Bewertungsansätze zurück, bei der Errichtung der Seestadt Aspern wird „Aspern Monitor“ als eigens zur Verfügung gestelltes ÖGNB-Bewertungssystem für praktisch alle Hochbauten verwendet. Dass dabei der zentrale Anspruch „Treibhausgasneutralität“ immer im Fokus steht, ist bekannt. Was von klimaaktiv vorgelebt wurde, ist nach der erfolgten Harmonisierung auch bei der ÖGNB Realität. Zertifizierbar sind im Neubau und bei der Sanierung nur Gebäude, die auf fossile Energieträger in der Wärmeversorgung verzichten. Gassysteme in Bestandsgebäuden sind nur zulässig, wenn im Rahmen eines Sanierungsfahrplans nachgewiesen wird, dass damit spätestens im Jahr 2035 Schluss ist. In Zeiten

wie diesen zeigt sich in vielerlei Hinsicht, dass diese Herangehensweise sowohl für die laut Regierungszielen mit 2040 zu erreichende Treibhausgasneutralität als auch die Erreichung der Unabhängigkeit Österreichs im Energiesektor eine vorausschauende und richtige Entscheidung war. klimaaktiv als Gebäudebewertungssystem des Klimaschutzministeriums und auch die Österreichische Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (ÖGNB) als privatwirtschaftlich agierendes Qualitätssicherungssystem für nachhaltiges Bauen haben damit ein klares Zeichen für Klimaschutz und Unabhängigkeit gesetzt. Diese klare Positionierung und Transparenz wäre für sämtliche am Markt befindlichen Gebäudebewertungssysteme mehr als wünschenswert.

## klimaaktiv ist klarer Marktleader in Österreich

Dass diese stark aufeinander abgestimmte Vorgehensweise am Markt Anerkennung und Gefallen findet, zeigen schlichtweg die systemübergreifenden Statistiken: Die führt klimaaktiv mit aktuell knapp 1.500 Gebäuden österreichweit klar an, bis zum Jahresende rechnet man mit rund 1.600 Objekten. Die Systeme von ÖGNI und ÖGNB kommen gemeinsam auf knapp 500 in Österreich bewertete Objekte, die in Österreich gut positionierte ÖGNI mit dem deutschen System DGNB liegt dabei derzeit leicht vor der ÖGNB. Gleich danach folgt mit rund 190 aktuell gelisteten Gebäuden der IBO Ökopass, dessen enge Verwandtschaft mit klimaaktiv und ÖGNB bekannt ist. Weit abgeschlagen davon die weltweit erfolgreichsten Systeme LEED und BREEAM: Gemeinsam kommen die beiden internationalen Spitzenreiter in Österreich gerade einmal auf knapp 150 Gebäude. Wer mitgezählt hat, staunt: klimaaktiv kann auf nahezu doppelt so viele gelistete Gebäude verweisen wie allen anderen in Österreich vorhandenen Systeme zusammen. Und nun ist die EU-Taxonomie als wesentlicher Teil des European Green Deals auch in der Bau- und Immobilienwirtschaft gelandet, sorgt dabei für einen neuen Blickwinkel in der Finanzwelt.



© Parlamentsdirektion Hertha Hurnaus

### **klimaaktiv und ÖGNB bieten Taxonomie-Check**

Die EU-Taxonomie ist das europäische Klassifizierungssystem für nachhaltige Investitionen, umfasst alle emissionsintensiven Sektoren und behandelt im Gebäudebereich neben Neubauten und der Sanierung von Gebäuden auch den Erwerb und den Besitz von Immobilien sowie die Bestandsoptimierung. Zur Unterstützung bei der Umsetzung der Taxonomie-Anforderungen hat klimaaktiv im Jahr 2023 die hierzulande umfassendste Sammlung zur Taxonomiekonformität im Gebäudesektor mitsamt einer Fülle an praxisorientierten Empfehlungen zur Nachweisführung veröffentlicht. Klimaschutz wird dabei als „wesentlicher Beitrag“ verwendet, die verbleibenden fünf Umweltziele der Taxonomie ebenso eingehend behandelt. Der klimaaktiv Gebäudestandard ebnet damit den Weg zum Konformitätsnachweis, schafft so die Basis für attraktive Anlagemöglichkeiten und günstigere Finanzierungsbedingungen. Für all jene, die bereits über eine Gebäudebewertung nach dem klimaaktiv Gebäudestandard verfügen oder eine solche planen gibt es eine gute Nachricht: Der klimaaktiv Gebäudestandard erfüllt bereits jetzt zahlreiche Anforderungen der EU-Taxonomie und erleichtert Unternehmen die Nachweisführung beim Taxonomie-Check. Und die mit dem ÖGNB-System qualitätsgesicherten Hochbauten

in der Seestadt Aspern können aufatmen: Sie werden ihren wesentlichen Beitrag für den Klimaschutz nachweisen können. Stichwort Taxonomie-Check: Dieser ist für das Erlangen einer Taxonomie-Konformitätserklärung, die von einer Wirtschaftsprüferin/einem Wirtschaftsprüfer ausgestellt wird, erforderlich. Bis zum Herbst wird in den Bewertungssystemen von klimaaktiv und ÖGNB auch die Nachweisführung zur Taxonomie technisch höchst effizient möglich sein, die harmonisierten Onlinesysteme arbeiten im Gleichschritt intensiv am dafür notwendigen Ausbau.

### **Nachhaltigberichterstattung als nächster Motor**

Wie sehr die EU-Kommission abseits aller wahltaktisch motivierten Scharmützel politischer Kontrahent:innen das Ziel Klimaneutralität in den Fokus ihrer Politik stellt, zeigt die seit Anfang des Jahres beschlossene Richtlinie zur umfassenden Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen. In dieser müssen ganze Betriebe umfassend über ihre Pläne und Maßnahmen zur Klimaneutralität berichten, zuerst nur die ganz großen Betriebe, ab 2026 sehr viele mehr. Die für alle geltenden Berichtsstandards (ESG-Kriterien) wurden nun im Juli beschlossen. klimaaktiv und ÖGNB werden sich auch dieser Entwicklung nicht verschließen.

# Sanierung Parlamentsgebäude, 1010 Wien

Fertigstellung, 910 von 1000 ÖGNB Punkten, ÖGNB Gold

Fertigstellung, 978 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold



© Parlamentsdirektion Hertha Hurnaus

Mit der Generalsanierung des Parlaments wurde ein Leuchtturmprojekt für historische Gebäude umgesetzt: Architektonische Qualitäten auf höchstem Niveau konnten mit strengen Anforderungen an die Nachhaltigkeit in Einklang gebracht werden.

Gegenüber dem Gebäudezustand vor der Sanierung konnte der normativ ermittelte Energiebedarf des Gebäudes um mehr als 50 Prozent reduziert werden. Umfassend sanierte und hocheffiziente neue Fenster, eine von Grund auf modernisierte Gebäudetechnik und umfassende Qualitätssicherung bei der Ausführung sind die Hauptgründe für die erreichte Qualität. Die Beleuchtung wurde praktisch zu Gänze auf LED-Technologie umgestellt, ein umfassendes Energie- und Komfortmonitoring sorgt auch im Betrieb für einen entsprechend niedrigen Verbrauch. Sowohl bei der Sanierung des historischen Bestands als auch bei der Schaffung zahlreicher neuer Nutzflächen wurde ein umfassendes Produkt- und Chemikalienmanagement umgesetzt, was in Kombination mit hochwertiger Lüftungstechnik gute Raumluftqualität und hohen Komfort gewährleistet.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Sanierung im Denkmalschutz

## Adresse

Dr. Karl Renner Ring 3, 1010 Wien

## Bauherrschaft

Parlamentsgebäudesanierungsgesellschaft m.b.H.

## Architektur

Jabornegg & Palffy Architekten

[jabornegg-palffy.at](http://jabornegg-palffy.at)

## Generalplanung

AXIS Ingenieurleistungen ZT GmbH

[axis.at](http://axis.at)

## Projektpartner Nachhaltigkeit

RM-Engineering

[rm-e.at](http://rm-e.at)

## ÖGNB, klimaaktiv Consultant

pulswerk GmbH

[pulswerk.at](http://pulswerk.at)

## ÖGNB Punkte

A – Standort & Ausstattung	200
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	200
C – Energie & Versorgung	139
D – Gesundheit & Komfort	171
E – Ressourceneffizienz	200

## klimaaktiv Punkte

A – Standort	120
B – Energie und Versorgung	548
C – Baustoffe und Konstruktion	200
D – Komfort und Gesundheit	110

HWB (OIB 2011) 25,9 kWh/m<sup>2</sup>a  
(höhenkorrigiert auf 3 Meter)

# Reichsratsstraße, 1010 Wien

**Reichsratsstraße 1, Fertigstellung, 922 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**  
**Reichsratsstraße 9, Fertigstellung, 902 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**



© DI Andreas Berthold

Parallel zur Sanierung des Parlamentsgebäudes wurden auch die Nebengebäude in der Reichsratsstraße auf den gleichen baulichen, technischen und sicherheitstechnischen Stand gebracht. Die Gebäude werden weiterhin als reine Bürogebäude genutzt.

Zusätzlich zum Austausch der Fenster wurden auch die Außenwand und das Dach thermisch saniert. Aufgrund des Denkmalschutzes der Außenfassade wurde die bestehende Vorsatzschale auf der Innenseite durch eine 10 Zentimeter dicke Mineralschaumdämmung ersetzt. Durch die Erneuerung der haustechnischen Anlagen kann das Gebäude energieeffizienter betrieben werden. Auch die Lüftungsanlage sowie die Wasserversorgungsleitungen und die Warmwasseraufbereitung wurden bei der Sanierung erneuert.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Sanierung

## Adresse

Reichsratsstraße 1 und 9, 1010 Wien

## Bauherrschaft

Parlamentsdirektion  
[parlament.gv.at](http://parlament.gv.at)

## Architektur

DI Gunther Palme ZT GmbH  
[architekturpalme.at](http://architekturpalme.at)

## klimaaktiv Consultant

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH  
[ibo.at](http://ibo.at)

## Reichsratsstraße 1

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>922</b>
A – Standort	161
B – Energie und Versorgung	436
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	175

HWB (OIB 2015) 38,1 kWh/m<sup>2</sup>a

## Reichsratsstraße 9

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>902</b>
A – Standort	169
B – Energie und Versorgung	408
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	175

HWB (OIB 2015) 43,2 kWh/m<sup>2</sup>a

# Erste Bank Filiale Wiedner Hauptstraße 20, 1040 Wien

Sanierungsfahrplan, 781 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



©Helmut Karl Lackner / Erste Bank

Mit einem Sanierungsfahrplan soll die Bankfiliale thermisch und technisch saniert werden. Aufgrund der alten strukturierten Fassade, welche sich in einer Wiener Schutzzone befindet, ist nur das Aufbringen einer Innendämmung möglich. Die Kastenfenster werden innen mittels moderner Holzfenster mit Isolierglas erneuert. Bei allen Fenstern im Obergeschoß wird ein außenliegender, elektrisch steuerbarer Sonnenschutz angebracht. Bei der Haustechnik wird die Lüftungsanlage komplett erneuert und mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Die Kühlung wird erneuert. Die Beleuchtung wird komplett auf LED umgestellt. Die zentrale Heizung von der Büroeinheit wird in Zukunft von Gaskessel auf Fernwärme umgestellt. Die Maßnahmen für barrierefreies Bauen werden eingehalten.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Sanierungsfahrplan

## Adresse

Wiedner Hauptstraße 20, 1040 Wien

## Bauherrschaft

ERSTE Bank der österreichischen Sparkassen AG  
[erstegroup.com](http://erstegroup.com)

## Architektur

Erste Group Objektmanagement GmbH  
[erstegroup.com](http://erstegroup.com)

Werkstatt Wien Spiegelfeld ZT

[werkstattwien.at](http://werkstattwien.at)

## Haustechnik

ZFG – Projekt GmbH  
[zfg.at](http://zfg.at)

## Bauphysik, klimaaktiv Consultant

VASKO+PARTNER INGENIEURE Ziviltechniker für  
Bauwesen und Verfahrenstechnik GesmbH  
[vasko-partner.at](http://vasko-partner.at)

klimaaktiv Punkte	781
A – Standort	100
B – Energie und Versorgung	408
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	123

HWB-Einsparung gegenüber Bestand: 28 %

# Bürogebäude Doppio Due P2 und P4, 1090 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© Peter Burgstaller / Atelier Heiss Architekten

Bei dem Bauprojekt in der Peregringasse 2-4 handelt es sich um zwei aneinandergrenzende Bürogebäude aus der Wiener Gründerzeit. Beide Häuser verfügen über je ein Erdgeschoß, vier Obergeschoße und ein Dachgeschoß. Die Gebäude wurden je Obergeschoß zweimal miteinander verbunden. Die Sanierung ermöglichte eine vielfältige Nutzung für entweder kleinteilige Büroeinheiten bis hin zu großflächigen Single-Tenants. Das Erdgeschoß wurde häuserübergreifend als Supermarkt ausgebaut.

Alle Fenster und Portale wurden im Rahmen der Sanierung erneuert, wobei straßenseitig Kastenfenster (außen Aluprofile, innen Holzfenster) verbaut wurden. Dadurch konnte der Energieverbrauch um fast die Hälfte reduziert werden. Versorgt wird das Gebäude mittels Fernwärme.

## **Gebäudetyp**

Bürogebäude Sanierung

## **Adresse**

Peregringasse 2-4, 1090 Wien

## **Bauherrschaft**

Bank Austria Real Invest Immobilien-Management GmbH

[realinvest.at](http://realinvest.at)

## **Architektur**

Atelier Heiss ZT GmbH

[atelier-heiss.at](http://atelier-heiss.at)

## **Haustechnik**

HTB-Plan-Haustechnik Planungs GmbH

[htb-plan.at](http://htb-plan.at)

## **Bauleitung**

Conspeed Baumanagement GmbH

[conspeed.com](http://conspeed.com)

## **Bauphysik, klimaaktiv Consultant**

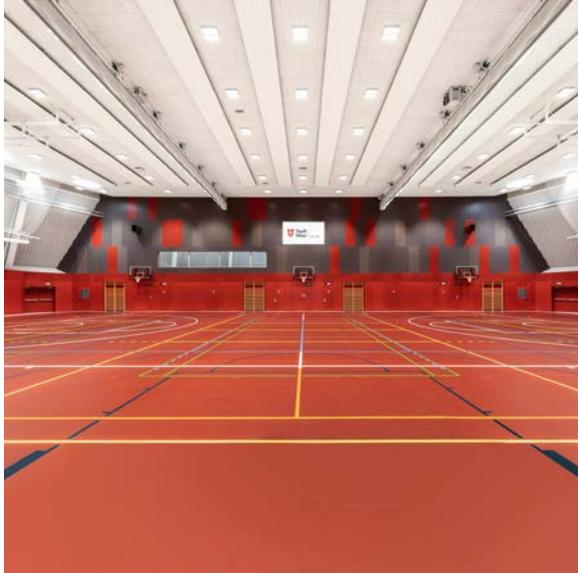
AMiP – Industrial Engineering GmbH

[amip.at](http://amip.at)

HWB-Einsparung gegenüber Bestand: 45 %

# Rundhalle FLOH, 1110 Wien

Fertigstellung, 944 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold



© Architektur fotografie Romana Fürnkranz

Die Rundsporthalle in der Florian Hedorfer Straße in Wien-Simmering ist Teil des Wiener Sportstätten-Entwicklungsplan „Sport.Wien.2030“, in dessen Rahmen sechs Wiener Rundhallen umfassend saniert werden. Zeitgemäße Ausstattung, Dämmmaßnahmen und eine Photovoltaikanlage in Verbindung mit Fernwärme gehören zu den Maßnahmen, um den aktuellen Anforderungen an Nutzung und Betrieb gerecht zu werden.

Die Stahldachträger samt Dachhaut wurden komplett erneuert, die Stahlbetonstützen der Wandkonstruktion blieben erhalten, lediglich der wandbildende Teil wurde erneuert.

## Gebäudetyp

Sportstätte Sanierung

## Adresse

Florian Hedorfer Straße 24, 1110 Wien

## Bauherrschaft

Stadt Wien MA51

[wien.gv.at/kontakte/ma51](http://wien.gv.at/kontakte/ma51)

## Bauherrenvertreterin

WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH

[wse.at](http://wse.at)

## Architektur

Raumkunst ZT GmbH

[raumkunst.at](http://raumkunst.at)

## Bauphysik

RWT plus

[woschitzgroup.com](http://woschitzgroup.com)

## Haustechnik

HTB-Plan-Haustechnik Planungs GmbH

[htb-plan.at](http://htb-plan.at)

## klimaaktiv Consultant

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH

[ibo.at](http://ibo.at)

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>944</b>
A – Standort	110
B – Energie und Versorgung	550
C – Baustoffe und Konstruktion	134
D – Komfort und Gesundheit	150

HWB (OIB 2019) 41,4 kWh/m<sup>2</sup>a

# Rundhalle STEG, 1230 Wien

Fertigstellung, 983 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold



© Architekturfotografie Romana Fürnkranz

Im Zuge der umfassenden Sanierung im Rahmen des Wiener Sportstätten-Entwicklungsplan „Sport. Wien.2030“ konnten die aktuellen Anforderungen an Nutzung und Betrieb der im Jahr 1974 erbauten Sporthalle in der Steingasse 22 in Wien Liesing wieder sichergestellt werden.

Die Dämmmaßnahmen sowie die Installation einer PV-Anlage in Verbindung mit der Fernwärme reduzieren den Energieaufwand für den Betrieb. Die obere Belichtung sorgt für gute Tageslichtverhältnisse in der Halle. Die Temperierung der Halle erfolgt durch eine in der abgehängten Decke integrierte Strahlungsheizung. Eine mechanische Belüftung sorgt für ausreichende Frischluft bei Veranstaltungen, im Trainingsbetrieb kann die Belüftung auch ohne mechanische Unterstützung erfolgen.

Im Innenbereich erleichtert eine zeitgemäße Ausstattung sowie ein barrierefreies WC im Erdgeschoß die Nutzung des Gebäudes. Die versiegelten Flächen des Außenbereiches werden aufgebrochen, der großzügige Baumbestand auf dem Grundstück bleibt erhalten.

## Gebäudetyp

Sportstätte Sanierung

## Adresse

Steingasse 22, 1230 Wien

## Bauherrschaft

Stadt Wien MA51

[wien.gv.at/kontakte/ma51](http://wien.gv.at/kontakte/ma51)

## Bauherrenvertreterin

WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH

[wse.at](http://wse.at)

## Architektur

Raumkunst ZT GmbH

[raumkunst.at](http://raumkunst.at)

## Bauphysik

RWT plus

[woschitzgroup.com](http://woschitzgroup.com)

## Haustechnik

HTB-Plan-Haustechnik Planungs GmbH

[htb-plan.at](http://htb-plan.at)

## klimaaktiv Consultant

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH

[ibo.at](http://ibo.at)

## klimaaktiv Punkte

<b>983</b>	
A – Standort	149
B – Energie und Versorgung	550
C – Baustoffe und Konstruktion	134
D – Komfort und Gesundheit	150

HWB (OIB 2019) 41,0 kWh/m<sup>2</sup>a

# ORF Sanierung Objekt 2 und 6, 1136 Wien

**Objekt 2, Fertigstellung, 910 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**  
**Objekt 6, Fertigstellung, 961 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**



© Thomas Ramstorfer

Das Projekt „ORF Medienstandort“ am Küniglberg in Wien Hietzing beinhaltet die Bestandsanierungen und die Errichtung der Neubauten, die innerhalb der bestehenden Flächenwidmung umgesetzt wurden.

Der in den 1960er-Jahren entstandene Gebäudekomplex umfasst neben dem bereits mit „klimaaktiv Gold“ ausgezeichneten Objekt 1 auch die Objekte 2, 3, 4 und 6. Der gesamte Gebäudekomplex steht unter Denkmalschutz und wurde im Rahmen der Standortsanierung mit „klimaaktiv Gold“ ausgezeichnet.

Mit der durchgeführten umfassenden Sanierung wurden die Gebäude hinsichtlich des Energieverbrauchs, der Qualität des Innenausbaus und der Gebäudeausstattung auf einen hochwertigen Standard gebracht. Die Einhaltung ökologischer Zielwerte in den Bereichen Energie und Baustoffe mit entsprechenden qualitätssichernden Messungen garantieren hochwertigen Komfort in allen Objekten.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Sanierung im Denkmalschutz

## Adresse

Würzburggasse 30, 1136 Wien

## Bauherrschaft

ORF Österreichischer Rundfunk  
[orf.at](http://orf.at)

## Architektur

Jabornegg & Palffy Architekten  
[jabornegg-palffy.at](http://jabornegg-palffy.at)

## Architektur, Bauphysik, Haustechnik

VASKO+PARTNER INGENIEURE Ziviltechniker für  
Bauwesen und Verfahrenstechnik GesmbH  
[vasko-partner.at](http://vasko-partner.at)

## weitere Beteiligte

ARGE Delta FCP

Ingenos Gobiet GmbH

[ingenos.at](http://ingenos.at)

## klimaaktiv Consultant

pulswerk GmbH

[pulswerk.at](http://pulswerk.at)

<b>klimaaktiv Punkte Objekt 2</b>	<b>910</b>
A – Standort	140
B – Energie und Versorgung	470
C – Baustoffe und Konstruktion	200
D – Komfort und Gesundheit	100

HWB-Einsparung gegenüber Bestand: 54 %

<b>klimaaktiv Punkte Objekt 6</b>	<b>961</b>
A – Standort	140
B – Energie und Versorgung	521
C – Baustoffe und Konstruktion	200
D – Komfort und Gesundheit	100

HWB-Einsparung gegenüber Bestand: 58 %

# ORF Sanierung Objekt 3 und 4, 1136 Wien

**Objekt 3, Sanierungsfahrplan, 908 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**  
**Objekt 4, Sanierungsfahrplan, 908 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**



© Hans Leitner

Der **klimaaktiv** Sanierungsfahrplan ermöglicht für das Objekt 3 und 4 eine schrittweise Abwicklung des Gesamtvorhabens bei gleichzeitig höchsten Qualitätszielen. Die Sanierungsarbeiten für die Gebäude unter Denkmalschutz sollen bis zum Jahr 2034 vollständig abgeschlossen sein.

Die Energieeffizienz der Objekte wird durch eine hochwertige thermische Hülle, energieeffiziente Betriebsausstattung (Lüftung, Beleuchtung) und Fernwärmeversorgung gewährleistet. Eine PV-Anlage, die sich über mehrere Gebäude erstreckt, trägt zudem zu einem hohen Grad an Eigenstromversorgung bei. Besonderes Augenmerk wurde auch auf die Qualität der Innenraumluft und somit auf die Vermeidung bedenklicher oder gar schädlicher Produkte im Innenbereich gelegt.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Sanierungsfahrplan im Denkmalschutz

## Adresse

Würzburggasse 30, 1136 Wien

## Bauherrschaft

ORF Österreichischer Rundfunk  
[orf.at](http://orf.at)

## Architektur

Jabornegg & Palffy Architekten  
[jabornegg-palffy.at](http://jabornegg-palffy.at)

## Architektur, Bauphysik, Haustechnik

VASKO+PARTNER INGENIEURE Ziviltechniker für  
Bauwesen und Verfahrenstechnik GesmbH  
[vasko-partner.at](http://vasko-partner.at)

## weitere Beteiligte

ARGE Delta FCP

Ingenos Gobiet GmbH

[ingenos.at](http://ingenos.at)

## klimaaktiv Consultant

pulswerk GmbH

[pulswerk.at](http://pulswerk.at)

<b>klimaaktiv Punkte Objekt 3</b>	<b>908</b>
A – Standort	140
B – Energie und Versorgung	468
C – Baustoffe und Konstruktion	200
D – Komfort und Gesundheit	100

HWB-Einsparung gegenüber Bestand: 27 %

<b>klimaaktiv Punkte Objekt 4</b>	<b>908</b>
A – Standort	140
B – Energie und Versorgung	468
C – Baustoffe und Konstruktion	200
D – Komfort und Gesundheit	100

HWB-Einsparung gegenüber Bestand: 28 %

# ORF Neubau Objekt 7 und 8, 1136 Wien

**Objekt 7, Fertigstellung, 918 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**  
**Objekt 8, Fertigstellung, 906 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**



© Thomas Ramstorfer

Im Rahmen ORF Medienstandorts beheimatet der freistehende Gebäudeteil (Objekt 7) das neue Haus für den Sender Ö1, welcher über einen Verbindungsgang und eine Terrasse an den ORF-Newsroom und den Sender Hitradio Ö3 (Objekt 8) angebunden ist. Im Erdgeschoß werden durch eine moderne Infrastruktur weiterhin zukunftsichere Produktionsmethoden geboten. Herzstück von Objekt 8 ist der multimediale ORF-Newsroom, in unmittelbarer Nähe zu Hitradio Ö3. Die Redaktionslandschaft der Fachressorts ist als Open Space konzipiert, ein innenliegendes Atrium ermöglicht direkten Bezug zum Außenraum. Dadurch entsteht ein attraktiver Arbeitsort, der offenes Arbeiten im Team ermöglicht und durch geschickt angeordnete Rückzugsräume auch die notwendige Strukturierung für einen vielfältigen Arbeitsalltag bietet. Der auch im Bereich der Energieeffizienz hochwertige Baustandard sorgt für Komfort (Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung) und – gestützt durch eine PV-Anlage – für eine Reduktion des Energieverbrauchs. PVC-Freiheit und gezielte Vermeidung gesundheitlich bedenklicher chemischer Baustoffe sorgen zusätzlich für ein gesundes Arbeitsklima.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Neubau

## Adresse

Würzburggasse 30, 1136 Wien

## Bauherrschaft

ORF Österreichischer Rundfunk  
[orf.at](http://orf.at)

## Architektur

Riepl Kaufmann Bammer Architektur  
[riepkkaufmannbammer.at](http://riepkkaufmannbammer.at)

## Bauphysik

TAS Bauphysik GmbH  
[tas-bauphysik.com](http://tas-bauphysik.com)

## Haustechnik

Zentraplan Planungs Ges.m.b.H.  
[zentraplan.com](http://zentraplan.com)

## klimaaktiv Consultant

pulswerk GmbH  
[pulswerk.at](http://pulswerk.at)

## klimaaktiv Punkte Objekt 7

A – Standort	160
B – Energie und Versorgung	442
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	166

HWB (OIB 2015) 26,9 kWh/m<sup>2</sup>a

## klimaaktiv Punkte Objekt 8

A – Standort	157
B – Energie und Versorgung	433
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	166

HWB (OIB 2015) 28,6 kWh/m<sup>2</sup>a

# Arbeiterkammer Baden, 2500 Baden

Fertigstellung, 907 von 1000 ÖGNB Punkten, ÖGNB Gold



© Gregor Nesvadba

Die Arbeiterkammer NÖ, Bezirksstelle Baden, errichtete im Zentrum und entlang einer Fußgängerzone ihr neues Bürogebäude. Der Neubau beherbergt die Beratungsstelle der Arbeiterkammer NÖ, Räumlichkeiten des Österreichischen Gewerkschaftsbundes sowie einen eigenen Seminarbereich zur externen Nutzung samt Tiefgarage. Es wurden zwei Baukörper verwirklicht, der westliche an der Wassergasse gelegene Baukörper wurde in das bestehende Ensemble der historisch gewachsenen Stadt integriert. Der im Innenhof liegende östliche Baukörper wurde als klar abgegrenzter Bauteil mit einer modernen Architektursprache ausgebildet. Ökologisch nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz wurden z. B. mit einer Photovoltaikanlage, ökologischen Baustoffen und Innenraumluftmessungen umgesetzt.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Neubau

## Adresse

Wassergasse 31 und 31a, 2500 Baden

## Bauherrschaft

LIDI Liegenschaftsverwaltungs- u. Dienstleistungsgesellschaft GmbH

[noe.arbeiterkammer.at](http://noe.arbeiterkammer.at)

## Architektur

Architekten Maurer & Partner

[maurer-partner.at](http://maurer-partner.at)

## Bauphysik

Retter & Partner ZT Ges.m.b.H.

[ib-retter.at](http://ib-retter.at)

## Haustechnik

tk 11 Gebäudetechnik

[tk11.at](http://tk11.at)

## ÖGNB Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh

[bauxund.at](http://bauxund.at)

## ÖGNB Punkte

A – Standort & Ausstattung	200
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	198
C – Energie & Versorgung	167
D – Gesundheit & Komfort	182
E – Ressourceneffizienz	160

HWB (OIB 2015) 25,4 kWh/m<sup>2</sup>a

(höhenkorrigiert auf 3 Meter)

# Büro- und Laborgebäude für OETI, 1230 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© Wolfgang Thaler

Das Institut für Ökologie, Technik und Innovation GmbH (OETI) betreibt seit vielen Jahren eine Prüfstelle zur Zertifizierung von Textilien aller Art in Wien. Um die absehbare zukünftige Entwicklung des Unternehmens sicherzustellen, wurde auf der Liegenschaft in Wien Liesing ein neues Betriebsgebäude, abgestimmt auf den mittelfristigen Bedarf, mit der Möglichkeit einer späteren Erweiterung zur Eigennutzung bzw. eventuellen Fremdnutzung errichtet.

Daher wurde in Wien Liesing ein Neubau mit analytischem und mechanischem Labor samt zugehörigen Nebenräumen, Büroflächen für Laborpersonal sowie Büroräume für Kund:innenbetreuung und Administration errichtet.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Neubau

## Adresse

Siebenhirtenstraße 12A, Objekt 8, 1230 Wien

## Bauherrschaft

OETI – Institut fuer Oekologie, Technik und Innovation GmbH

[oeti.biz](http://oeti.biz)

## Architektur, Bauleitung

Forum Architekten+Ingenieure ZT GmbH

[forum-zt.at](http://forum-zt.at)

## Bauphysik

Prause iC GesmbH

[ic-group.org](http://ic-group.org)

## Haustechnik, klimaaktiv Consultant

energieeffizienz GmbH

[energieeffizienz.com](http://energieeffizienz.com)

HWB (OIB 2015) 25,7 kWh/m<sup>2</sup>a

# ETZS Einsatztrainingszentrum Wien Süßenbrunn, 1220 Wien

Fertigstellung, 826 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



© Andreas Buchberger

Für das Bundesministerium für Inneres (BMI) wurde ein neues Einsatztrainingszentrum mit einer 6-fach Raumschießanlage (RSA) sowie ein sichtgeschütztes Übungsgelände im Freien für die Aus- und Fortbildung von Exekutivbediensteten der LPD Wien und NÖ errichtet. Die Neuplanung deckt das gesamte Ausbildungsspektrum von Schießausbildung über taktisches Training, Szenario-Trainings und die Anwendung von Körperkraft ab. Das Projekt überzeugt durch eine architektonisch klare Lösung und hohe Raumqualitäten. Begrünte Höfe und Blickbeziehungen ins Freie schaffen eine angenehme Atmosphäre. Das Objekt wird über eine Wärmepumpenanlage mit Nutzung der Wärme aus dem Grundwasser beheizt und zum Teil gekühlt. Am extensiv-begrüntem Dach ist eine 380kWp-Photovoltaik-Anlage installiert.

## Gebäudetyp

Sportstätte Neubau

## Adresse

Wielandweg 29, 1220 Wien

## Bauherrschaft

BIG Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H.  
[big.at](http://big.at)

## Architektur, klimaaktiv Consultant

YF Architekten gmbh  
[ypsilonef.com](http://ypsilonef.com)

## Bauphysik

K2 Bauphysik GmbH  
[k2-bauphysik.at](http://k2-bauphysik.at)

## Haustechnik

Getec Lengauer  
[lengauer.co.at](http://lengauer.co.at)

## Bauleitung

Wehofer Architekten ZT GmbH  
[wehofer-architekten.at](http://wehofer-architekten.at)

## klimaaktiv Punkte

A – Standort	165
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	77
D – Komfort und Gesundheit	84

HWB (OIB 2015) 34,2 kWh/m<sup>2</sup>a

# Bürogebäude Silo Plus, 1230 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© SILO II LBG 57 - 59 Liegenschaftsverwertung GmbH & Co KG

Das Bürogebäude besticht durch flexibel und effizient gestaltete Büroflächen von rund 310 bis 1.500 m<sup>2</sup> sowie einer energieoptimierten Gebäudetechnik, welche speziell auf die Bedürfnisse moderner Unternehmen ausgerichtet ist. Geothermie, Photovoltaik, kontrolliertes Lüftungssystem, 3-Scheiben-Verglasung, sensorgesteuerte Außenjalousien für Sonnen- und Blendschutz und große Tageslichtverfügbarkeit sind weitere Besonderheiten des Gebäudes.

## Gebäudetyp

Bürogebäude Neubau

## Adresse

Lemböckgasse 57-59, 1230 Wien

## Eigentümerin

Erste Immobilien KAG  
[ersteimmobilien.at](http://ersteimmobilien.at)

## Bauherrschaft

Silo II LBG 57-59 Liegenschaftsverwertung GmbH & Co KG  
[strabag-real-estate.com](http://strabag-real-estate.com)

## Architektur

MES Real Estate Services GmbH  
[mes.at](http://mes.at)

## Bauphysik

zt-moser Ziviltechniker-GmbH  
[zt-moser.at](http://zt-moser.at)

## Haustechnik

Ingenieurbüro Lakata GmbH, EPG – ElektroplanungsgmbH  
[lakata.at](http://lakata.at)

## Bauleitung

Walch Baumanagement / Consulting  
[bausoll.at](http://bausoll.at)

## klimaaktiv Consultant

OTEREA GmbH  
[oterea.com](http://oterea.com)

HWB (OIB 2019) 23,8 kWh/m<sup>2</sup>a

# Vereinsportstätte Krottenbachstraße, 1190 Wien

Fertigstellung, 768 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



© Architektur fotografie Romana Fürnkranz

Im vorliegenden Bauvorhaben handelt es sich um den Neubau eines Garderobengebäudes in 1190 Wien, Krottenbachstraße 53. Am Standort wurde das Bestandsgebäude (Kabinengebäude und Kantine) abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Das Gebäude besteht aus vier Garderoben samt zwei Sanitärzellen (WC und Duschen), einer Schiedsrichtergarderobe mit Sanitärzelle, einem Besprechungsraum, einem Büro, einem Lager, einer Waschküche, einem Zeugwartraum sowie einem Technikraum und einem Behinderten-WC. Angrenzend befinden sich die Herren- und Damen-WCs und eine Kantine mit Küche und Lager. Als Dach wurde ein extensiv begrüntes Flachdach mit PV-Anlage ausgeführt.

## Gebäudetyp

Sportstätte Neubau

## Adresse

Krottenbachstraße 53, 1190 Wien

## Bauherrschaft

Stadt Wien – Sport Wien – MA 51  
[wien.gv.at](http://wien.gv.at)

## Architektur

30 Grad Architektur  
[30grad.at](http://30grad.at)

## Haustechnik

Gebäudetechnik Kainer GmbH  
[tbkainer.at](http://tbkainer.at)

## Bauphysik

Dipl.-Ing. Hans Baumgartner Ziviltechniker GmbH  
[di-baumgartner.at](http://di-baumgartner.at)

## klimaaktiv Consultant

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH  
[ibo.at](http://ibo.at)

## klimaaktiv Punkte

	<b>768</b>
A – Standort	140
B – Energie und Versorgung	445
C – Baustoffe und Konstruktion	123
D – Komfort und Gesundheit	60

HWB (OIB 2019) 36 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Allegro TOSCA, 1100 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© ÖGUT/Verena Fischer

Das Quartiershaus TOSCA ist das Resultat aus behutsamer Planung, die moderne Architektur, großzügige Freiflächen und Gemeinschaftsräume vereint.

Aus der hervorragenden Lage werden auch energetische Vorteile gezogen. Durch die Eingliederung der kompakten Hülle in den Kontext wird eine bauliche Verschattung erzielt, welche in Kombination mit den außenliegenden Verschattungen ein Optimum zwischen Tageslichtversorgung und Überwärmungsprävention schafft.

Sowohl in der Errichtung (Vermeidung klimaschädlicher Baustoffe) als auch in der Nutzung (Versorgung durch Fernwärme) sind Nachhaltigkeitsaspekte zentrale Qualitätsmerkmale. Das Gebäude besteht aus 40 Mietwohnungen, einer Bürofläche sowie dem Co-Working-Bereich für die Mieter:innen.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Bloch-Bauer-Promenade Nr. 12, 1100 Wien

## Eigentümerin

HT Group GmbH  
[htg-realestate.de](http://htg-realestate.de)

## Bauherrschaft

VINDOMA Immobilienmanagement GmbH  
[vindoma.at](http://vindoma.at)

## Architektur

Thomas Lorenz ZT GmbH  
[tlorenz.at](http://tlorenz.at)

## Generalunternehmer

ÖSTU-STETTIN Hoch- und Tiefbau GmbH  
[oestu-stettin.at](http://oestu-stettin.at)

## Haustechnik

Bauer & Co. GesmbH  
[bauer-co.at](http://bauer-co.at)

## Bauleitung

Baumanagement Forstner  
[forstner.co.at](http://forstner.co.at)

## Bauphysik, klimaaktiv Consultant

RWT plus ZT GmbH  
[woschitzgroup.com](http://woschitzgroup.com)

HWB (OIB 2015) 25,5 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Atzlergasse 13, 1230 Wien

---

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© HANDLER | Sima Prodingner

Die Wohnhausanlage umfasst 49 Wohnungen. Jede Wohnung verfügt entweder über Eigengarten, Terrasse, Balkon oder Loggia.

Das Umfeld weist eine gute Infrastruktur auf. Eine Haltstelle der öffentlichen Verkehrsmittel ist direkt vor dem Haus. Kindergärten, Volksschulen, Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten sind fußläufig erreichbar. Durch die Verwendung emissionsarmer Baustoffe in Kombination mit entsprechenden qualitätssichernden Messungen wird eine gute Innenraumluftqualität sichergestellt. Eine Solaranlage zur Unterstützung des Wärmebedarfes von Warmwasser ist auf dem Dach ausgeführt.

## **Gebäudetyp**

Wohngebäude Neubau

## **Adresse**

Atzlergasse 13, 1230 Wien

## **Bauherrschaft**

Handler Holding GmbH  
[handler-group.com](http://handler-group.com)

## **Architektur**

Handler Immobilien GmbH  
[handler-group.com](http://handler-group.com)

## **Bauphysik, klimaaktiv Consultant**

K2 Bauphysik GmbH  
[k2-bauphysik.at](http://k2-bauphysik.at)

HWB (OIB 2015) 24,8 kWh/m<sup>2</sup>a

# Baugruppe Kolokation, 1220 Wien

Fertigstellung, 811 von 1000 ÖGNB Punkten



© Herta Hurnaus

Die Baugruppe „kolokation-am-seebogen“ (kolok-as) errichtete in Aspern ein Wohnprojekt, in dem das Zusammenleben von Jung und Alt unter planerischer Berücksichtigung der unterschiedlichen Altersgruppen gefördert wird. Die Jüngeren können von der Erfahrung der Älteren und diese von der Vitalität der Jugend profitieren. Darüber hinaus schafft kolok-as zusammen mit Jugend am Werk mit der Help-Base im Erdgeschoß einen Treffpunkt für eine lebendige Nachbarschaft. Das Niedrigenergiegebäude wurde mit ökologisch geprüften Materialien errichtet und wird über Fernwärme beheizt. Zur Sicherstellung einer gesunden Luftqualität in den Innenräumen wurde das Projekt durch einen externen Bauökologen begleitet und durch abschließende Innenraumluftmessungen bestätigt.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Sabine-Oberhauser-Straße 8, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld G12B-Nord

## Bauherrschaft

Schwarzatal in Koop. mit Baugruppe Kolokation  
[kolokation-as.net](http://kolokation-as.net)

## Architektur

Architekt Dr. Kronaus  
[kronaus-mitterer.at](http://kronaus-mitterer.at)

## Bauphysik

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und  
Ökologie GmbH  
[ibo.at](http://ibo.at)

## Haustechnik

BPS Engineering  
[bps.co.at](http://bps.co.at)

## weitere Beteiligte

raum & kommunikation GmbH  
[raum-komm.at](http://raum-komm.at)

## ÖGNB Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh  
[bauxund.at](http://bauxund.at)

## ÖGNB Punkte

	811
A – Standort & Ausstattung	190
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	152
C – Energie & Versorgung	185
D – Gesundheit & Komfort	103
E – Ressourceneffizienz	181

HWB (OIB 2015) 16,7 kWh/m<sup>2</sup>a

# Baugruppe Leuchtturm, 1220 Wien

Fertigstellung, 810 von 1000 ÖGNB Punkten



© Herta Hurnaus

Die Baugruppe „Leuchtturm Seestadt“ hat sich zum Ziel gesetzt, in einem Mehrgenerationenhaus zu wohnen und dabei eine lebendige und vertrauensvolle Hausgemeinschaft zu pflegen. Der Leuchtturm wurde partizipativ mit den Bewohner:innen geplant und bietet Platz zum Wohnen und Arbeiten, Gemeinschaftseinrichtungen, Gewerbeflächen und Freiflächen auf mehreren Ebenen.

Das Haus liegt in der Nähe zweier Parks, einer Bücherei, Sportflächen und Co-Working-Spaces und ist nur wenige Gehminuten von der U-Bahn-Station entfernt. Das barrierefreie Niedrigenergiegebäude wurde mit ökologisch geprüften Materialien errichtet und wird über Fernwärme mit Fußbodenheizungen beheizt. Das Gebäude besitzt eine natürliche Lüftung und einen hohen Anteil an Fensterflächen.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Barbara-Prammer-Allee 9, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld G12B-Süd

## Bauherrschaft

Schwarzatal in Kooperation mit Baugruppe  
Leuchtturm  
[leuchtturm-seestadt.at](http://leuchtturm-seestadt.at)

## Architektur

einszueins architektur Bayer und Zilker  
Baukünstler OG  
[einszueins.at](http://einszueins.at)

## Bauphysik

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und  
Ökologie GmbH  
[ibo.at](http://ibo.at)

## Haustechnik

BPS Engineering  
[bps.co.at](http://bps.co.at)

## weitere Beteiligte

raum & kommunikation GmbH  
[raum-komm.at](http://raum-komm.at)

## ÖGNB Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh  
[bauXund.at](http://bauXund.at)

## ÖGNB Punkte

	<b>810</b>
A – Standort & Ausstattung	200
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	157
C – Energie & Versorgung	177
D – Gesundheit & Komfort	96
E – Ressourceneffizienz	180

HWB (OIB 2015) 17,7 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Braunspergengasse 4, Zur Spinnerin 17, 1100 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© AURIS Immo Solutions GmbH

Zur Errichtung gelangten die zwei Mehrfamilienhäuser im 10. Wiener Gemeindebezirk, in der Braunspergengasse 4 und Zur Spinnerin 17. Die Mehrfamilienhäuser weisen ein Kellergeschoß und acht bis neun oberirdische Geschoße auf, davon ein Erdgeschoß, fünf bis sechs Obergeschoße und zwei Dachgeschoße. In der Braunspergengasse sind 44 Wohneinheiten, in der Straße Zur Spinnerin 35 Wohneinheiten vorhanden.

Die Raumheizung erfolgt über eine Sole-Wasser-Wärmepumpe, die Wärmeverteilung über eine Fußbodenheizung.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Braunspergengasse 4, Zur Spinnerin 17, 1100 Wien

## Eigentümerin

AURIS Immo Solutions GmbH  
[immo-solutions.at](http://immo-solutions.at)

## Bauherrschaft

BPS 4 Projektgesellschaft mbH

## Architektur

WAG ZT GmbH  
[wg-a.com](http://wg-a.com)

## klimaaktiv Consultant

Wistawel & Partner ZT KG

## Braunspergengasse 4

HWB (OIB 2015) 22,4 kWh/m<sup>2</sup>a

## Zur Spinnerin 17

HWB (OIB 2015) 24,3 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Buche 168, 1100 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© Jörg Seiler

Auf dem Grundstück Buchengasse 168 wurde ein Wohnbau mit 20 individuellen Wohnungen sowie einem Büro errichtet. Die Straßenfassade gliedert sich durch vorgelagerte offene Erker, welche private Freibereiche und Pufferzonen zwischen Wohnung und Stadtraum bilden. Als „Brise Soleil“ bildet diese Erkerkonstruktion auch einen außenliegenden konstruktiven Sonnenschutz für die dahinterliegenden Wohnungen. Die 20 Wohnungen sind in fünf verschiedenen Wohnungstypen ausgeführt. Diese können durch einfache bauliche Maßnahmen an verschiedene Nutzungsanforderungen angepasst werden.

Begleitend wurden Lebenskostenzyklusberechnungen durchgeführt, welche eine Reduktion der laufenden Kosten des Gebäudes bewirken.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Buchengasse 168, 1100 Wien

## Bauherrschaft

TraxleReal Buche 168 GmbH & Co KG  
[traxlereal.eu](http://traxlereal.eu)

## Architektur, klimaaktiv Consultant

alp architektur zt gmbh  
[a-lp.jimdo.com](http://a-lp.jimdo.com)

## Bauphysik

K2 Bauphysik GmbH  
[k2-bauphysik.at](http://k2-bauphysik.at)

## Haustechnik

HTB-Plan-Haustechnik Planungs GmbH  
[htb-plan.at](http://htb-plan.at)

## Bauleitung

Burgstaller und Partner  
[burgstaller-partner.net](http://burgstaller-partner.net)

## weitere Beteiligte

Harrer & Harrer ZT GmbH  
[harrer-ing.at](http://harrer-ing.at)

Synto GmbH  
[synto.at](http://synto.at)

HWB (OIB 2015) 24,8 kWh/m<sup>2</sup>a

# Forum am Seebogen, 1220 Wien

Fertigstellung, 849 von 1000 ÖGNB Punkten



© Paul Ott

Im Sommer 2022 hat die Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und Siedlungsgesellschaft m.b.H. ein achtgeschoßiges Wohnhaus mit 20 freifinanzierten Wohnungen, vier Kleinbüros, einem Großraumbüro im Dachgeschoß und einem Geschäftslokal im Erdgeschoß fertiggestellt. Die vertikale Erschließung im Norden an der Eileen-Gray-Gasse wurde als offenes, bewittertes und versperrtes Stiegenhaus samt barrierefreiem Aufzug errichtet. In der Erdgeschoßzone geht die Erschließung über in einen offenen überdachten Freiraum mit Fahrradabstellflächen – davor befindet sich in Richtung der Seepromenade das Forum, welches funktional mit dem Außenraum eine Einheit bildet. Die ersten fünf Obergeschoße wurde in Holzelementbauweise errichtet, das Dachgeschoß aus vorgefertigten Holzmodulen.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Eileen Gray Gasse 2, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld H7A

## Bauherrschaft, Bauleitung, ÖGNB Consultant

Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgesellschaft m.b.H.  
[familienwohnbau.at](http://familienwohnbau.at)

## Architektur

heri & salli Architektur ZT GmbH  
[heriundsalli.com](http://heriundsalli.com)

## Bauphysik

Ingenieurbüro für Bauphysik Christian Jachan GmbH  
& CoKG  
[jachan.at](http://jachan.at)

## Haustechnik

Mahr+Partner Ingenieurbüro GmbH  
[mahr-partner.at](http://mahr-partner.at)

## Holzbau

Strobl Bau – Holzbau GmbH  
[strobl.at](http://strobl.at)

## ÖGNB Punkte

	<b>849</b>
A – Standort & Ausstattung	190
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	140
C – Energie & Versorgung	194
D – Gesundheit & Komfort	173
E – Ressourceneffizienz	152

HWB (OIB 2015) 21,9 kWh/m<sup>2</sup>a  
(höhenkorrigiert auf 3 Meter)

# Garten-Städtchen-22 – Wohnen am Fliedergarten, 1220 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© Daniel Hawelka

In schöner Lage entstand das Garten-Städtchen-22: Das Projekt im 22. Bezirk – zwischen Kagran und Hirschstetten – überzeugt mit schlicht gehaltener Architektur. Hier errichtete die Firma Mischek 64 freifinanzierte Eigentumswohnungen in angenehmer, sonniger Lage. Alle Wohneinheiten verfügen über Freiflächen wie Loggien, Balkone, Terrassen oder Eigengärten. Ein Gemeinschaftsraum animiert zum Auspowern und Grünzonen innerhalb der Anlage laden zum Relaxen ein. Zur bauökologischen Qualitätssicherung wurde das bauXund schadstoffgeprüft Siegel vergeben. Die gute Raumlufthausqualität wurde durch zwei abschließende Innenraumluftmessungen dokumentiert. Die Energieversorgung erfolgt über eine hochenergieeffiziente Wasser-Wasser-Wärmepumpe.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Marlen-Haushofer-Weg 2-4, 1220 Wien

## Bauherrschaft

Wiener Heim Wohnbaugesellschaft m.b.H.  
[mischek.at](http://mischek.at)

## Architektur, Bauphysik

Mischek Bauträger Service  
[mischek.at](http://mischek.at)

## Haustechnik

GGE – Gebäudetechnik  
[gge-gebaeudetechnik.at](http://gge-gebaeudetechnik.at)

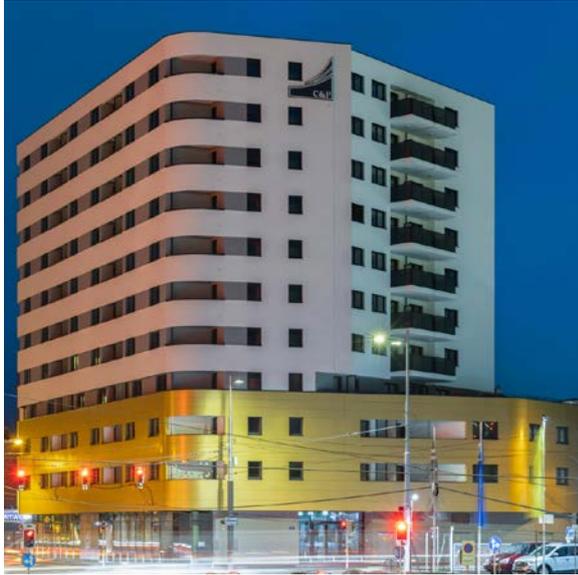
## klimaaktiv Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh  
[bauxund.at](http://bauxund.at)

HWB (OIB 2015) 24,4 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Genochplatz, 1220 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© Daniel Hawelka

Der neue Turm am Genochplatz wirkt wie ein Landmark als Eingangstor in die Stadt. Errichtet wurde ein achtgeschoßiger Wohnbau mit drei Sockelgeschoßen und einer erdgeschoßigen Gewerbefläche. Die straßenseitigen Fronten werden von einer abgerundeten Schale formal zusammengehalten. Nach Süden öffnet sich das Gebäude mit großzügigen Verglasungen und Balkonen. Der Projektstandort ist öffentlich gut erreichbar, zusätzlich stehen den Bewohner:innen 180 Fahrradstellplätze zur Verfügung. Die Energieversorgung erfolgt über Fernwärme. Die hochwärmegedämmte Gebäudehülle, ein begrüntes Dach und die konsequente Verwendung emissionsarmer Baustoffe versprechen hohen Komfort für die Bewohner:innen.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Genochplatz 1, 1220 Wien

## Bauherrschaft

C&P Immobilien AG

[cp-ag.at](http://cp-ag.at)

## Architektur

Hawlik Gerginski Architekten ZT GmbH

[aha-ege.at](http://aha-ege.at)

## Bauphysik

Dipl.-Ing. Ianko Ivanov

[bauphysik.me](http://bauphysik.me)

## Haustechnik

Bad & Heiztechnik Kindermann GmbH

[kindermann.st](http://kindermann.st)

## Elektrotechnik

Elektro Auer GmbH

[elektro-auer.com](http://elektro-auer.com)

## Vertragserrichter

Nemetschke Huber Koloseus

[nhk-rechtsanwaelte.at](http://nhk-rechtsanwaelte.at)

## klimaaktiv Consultant

pulswerk GmbH

[pulswerk.at](http://pulswerk.at)

HWB (OIB 2015) 23,4 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Grasberggasse 9-11, 1030 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Gold

Grasberggasse 9 Stiege 1 und 2: je 920 klimaaktiv Punkte,  
Grasberggasse 11: 921 von 1000 klimaaktiv Punkten



© AURIS Immo Solutions GmbH

In der Grasberggasse 9-11 wurde eine Wohnhausanlage mit insgesamt 224 Mietwohnungen und einem Kindergarten inmitten des dritten Wiener Gemeindebezirkes errichtet. Alle Wohnungen verfügen über private Freiräume und die gesamte Anlage ist eingebettet in weitläufige Grünflächen mit Kinderspielflächen und Erholungsräumen. Weiters ist das Wohnprojekt mit einer PV-Anlage ausgestattet.

Bei den verwendeten Baustoffen wurde baubegleitend auf eine möglichst emissionsarme Auswahl, mit speziellem Fokus auf die Ausbaustoffe, geachtet.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Grasberggasse 9-11, 1030 Wien

## Eigentümerin

AURIS Immo Solutions GmbH  
[immo-solutions.at](http://immo-solutions.at)

## Bauherrschaft

BDN Building Development Network Fleisner & Partner GmbH  
[bdn.co.at](http://bdn.co.at)

## Architekt

F+P Architekten ZT GmbH  
[fp-arch.at](http://fp-arch.at)

## klimaaktiv Consultant

RM-Engineering  
[rm-e.at](http://rm-e.at)

## Grasberggasse 9 Stiege 1 und 2

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>920</b>
A – Standort	152
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	118

Stiege 1: HWB (OIB 2015) 24 kWh/m<sup>2</sup>a

Stiege 2: HWB (OIB 2015) 22,7 kWh/m<sup>2</sup>a

## Grasberggasse 11

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>921</b>
A – Standort	153
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	118

HWB (OIB 2015) 21,79 kWh/m<sup>2</sup>a

# Green Eastside – Leben in der Donaustadt, 1220 Wien

---

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© Daniel Hawelka

Die Wohnhausanlage verfügt über nachhaltige Energieformen, die die Umwelt schonen und ein Wohnenerlebnis mit geringem ökologischem Fußabdruck ermöglichen. Durch Erdwärme wurde das Neubauprojekt Green Eastside zu einem besonders umweltfreundlichen Gebäude gemacht. Zudem kam eine Bauteilaktivierung als Heizsystem zum Einsatz, welche in den Sommermonaten die Eigentumswohnungen gleichzeitig für ein angenehmes Wohnklima konditioniert. Intensive Begrünungsmaßnahmen führen zu einem verbesserten Mikroklima und runden den Wohlgefühlcharakter ab. Zur bauökologischen Qualitätssicherung wurde das bauXund schadstoffgeprüft Siegel erfolgreich umgesetzt. Zusätzlich wurde eine Beurteilung nach den klimaaktiv Kriterien durchgeführt, die die Nachhaltigkeit und Energieeffizienz bestätigten.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Bertha von Suttner Gasse 4, 1220 Wien

## Bauherrschaft, Bauphysik

Mischek Bauträger Service GmbH  
[mischek.at](http://mischek.at)

## Architektur, Haustechnik

Mischek ZT GmbH  
[mischek-zt.at](http://mischek-zt.at)

## Bauleitung

STRABAG SE  
[strabag.at](http://strabag.at)

## klimaaktiv Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh  
[bauXund.at](http://bauXund.at)

HWB (OIB 2015) 20,6 kWh/m<sup>2</sup>a

# GRÜNDER-INNEN-HOF, 1220 Wien

Stiege 1, Fertigstellung, 833 von 1000 ÖGNB Punkten

Stiege 2, Fertigstellung, 836 von 1000 ÖGNB Punkten



© Daniel Hawelka

Es wurden 105 geförderte Wohnungen, 14 geförderte Mikrobüros und drei geförderte Geschäftslokale in zwei Baukörpern, einer an der Sonnenallee und einer an der autofreien Barbara-Prammer-Allee, errichtet. Die Baukörper haben fünf bzw. sechs Geschoße und wurden als Niedrigenergiehäuser ausgeführt. Die Zwei- bis Vierzimmerwohnungen haben einen Freibereich, wie Balkon oder Loggia, in den Dachgeschoßen jeweils großzügige Terrassen. Ein Großteil der Wohnungen verfügt über einen zusätzlichen Arbeitsraum mit gesondertem Eingang. In den Erdgeschoßen werden Maisonetten als Arbeitsateliers angeboten. Großzügige Gemeinschafts-, Wasch-, Fahrrad- und Kinderwagenabstellräume ergänzen das Konzept von Wohnen + Arbeiten. Die hohe Aufenthaltsqualität wird durch einen weitläufigen grünen Innenhof abgerundet.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Barbara-Prammer-Allee 15, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld G13B

## Bauherrschaft

Bank Austria Real Invest Immobilien  
[realinvest.at](http://realinvest.at)

ARWAG Bauträger GesmbH

[arwag.at](http://arwag.at)

## Architektur

Duda, Testor. Architektur ZT GmbH  
[dudatestor.com](http://dudatestor.com)

## Bauphysik, ÖGNB Consultant

Kern+Ingenieure Ziviltechniker GmbH für  
Bauingenieurwesen  
[kernplus.at](http://kernplus.at)

## Haustechnik

Ing. Jauk KG

## Bauleitung

Swietelsky AG  
[swietelsky.at](http://swietelsky.at)

## ÖGNB Punkte Stiege 1 **833**

A – Standort & Ausstattung	200
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	152
C – Energie & Versorgung	177
D – Gesundheit & Komfort	124
E – Ressourceneffizienz	180
HWB (OIB 2015) 17,9 kWh/m <sup>2</sup> a	

## ÖGNB Punkte Stiege 2 **836**

A – Standort & Ausstattung	185
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	152
C – Energie & Versorgung	188
D – Gesundheit & Komfort	153
E – Ressourceneffizienz	158
HWB (OIB 2015) 20,8 kWh/m <sup>2</sup> a	

# Wohngebäude Handelskai 98-100, 1200 Wien

Fertigstellung, 751 von 1000 ÖGNB Punkten

Fertigstellung, 933 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold



© Kurt Kuball

Insgesamt wurden auf dem Grundstück 404 Wohnungen errichtet, die über acht Stiegenhäuser als Spänner mit Mittelgang erschlossen werden. Eigene Freibereiche in Form von Balkonen, Loggien oder Terrassen erweitern den Wohnraum. Die Freiraumgestaltung der Höfe ist angelehnt an die naturbelassenen Donauauen und lässt in seiner Einfachheit den Kindern und Jugendlichen genügend Raum für ihre Fantasie. Um die Kommunikation zwischen den Nachbarn zu fördern, gibt es gemeinschaftlichen Freibereiche, die „Urban Loggia“ und einen gemeinschaftlichen Dachgarten. Bei diesem Bauvorhaben wurden die Baustoffe und Bauchemikalien durch einen externen Baubiologen geprüft, um Schadstoffe in Innenräumen zu vermeiden. Die durchgeführten Raumluftmessungen belegen die erfolgreiche Umsetzung.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Handelskai 98-100, 1200 Wien

## Bauherrschaft

Premium Bauträger GmbH  
[premiumdevelopment.eu](http://premiumdevelopment.eu)

## Architektur

Architekten Gerner u. Partner ZT GmbH  
[gernergernerplus.com](http://gernergernerplus.com)

## Haustechnik, Bauphysik

Mischek ZT GmbH  
[mischek.at](http://mischek.at)

## ÖGNB, klimaaktiv Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh  
[bauXund.at](http://bauXund.at)

## ÖGNB Punkte

A – Standort & Ausstattung	147
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	128
C – Energie & Versorgung	176
D – Gesundheit & Komfort	128
E – Ressourceneffizienz	172

## klimaaktiv Punkte

A – Standort	165
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	118

HWB (OIB 2015) 22,1 k Wh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Henneberggasse 1 und 3, 1030 Wien

**Henneberggasse 1, Fertigstellung, 930 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**  
**Henneberggasse 3, Fertigstellung, 927 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold**



© Michael Nagl

Das Projekt Wohnhaus Henneberggasse besteht aus zwei getrennten Baukörpern, die einen gemeinsamen Eingangsbereich mit Gemeinschaftsräumen und Aufenthaltsbereiche im Freien teilen. Auf rund 6.870 m<sup>2</sup> Nutzfläche sind insgesamt 105 geförderten Wohnungen, drei Ateliers und ein Geschäftslokal untergebracht. Das Projekt wurde mit einer Fußbodenaktivierung zum Heizen und Kühlen ausgestattet. Die Nutzer:innen der Wohnungen profitieren vom ganzjährig hervorragenden thermischen Komfort und von niedrigen Energiekosten. Die Heiz- und Kühlenergie wird mittels Wärmepumpen, die von einem Tiefsondenfeld gespeist werden, erzeugt. Die eigene Stromerzeugung mit PV-Anlage unterstützt den weitgehendst autarken und emissionsfreien Betrieb.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Henneberggasse 1,3, 1220 Wien

## Bauherrschaft

Caelum Development GmbH  
[caelum-development.at](http://caelum-development.at)

## Architektur

Architekt Werner Neuwirth  
[2824.org](http://2824.org)

## Bauphysik

Hamp-Armbruster Bauphysik OG  
[hamp-armbruster.at](http://hamp-armbruster.at)

## Haustechnik

rhm gmbh – Ingenieurbüro für technische Gebäudeausrüstung  
[rhm.at](http://rhm.at)

## klimaaktiv Consultant

IPJ Ingenieurbüro P. Jung GmbH  
[jung-ingenieure.at](http://jung-ingenieure.at)

## Henneberggasse 1

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>930</b>
A – Standort	160
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	120
D – Komfort und Gesundheit	150

HWB (OIB 2015) 16,3 kWh/m<sup>2</sup>a

## Henneberggasse 3

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>927</b>
A – Standort	159
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	118
D – Komfort und Gesundheit	150

HWB (OIB 2015) 16,1 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Hirschstettner Straße 61, 1220 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© HANDLER | Sima Prodingner

Errichtet wurden zwei Wohnhäuser mit vier oberirdischen Geschossen und insgesamt 197 Wohnungen, vorwiegend Zweizimmerwohnungen, ein Gemeinschaftsraum, buchbare Homeoffice-Räume sowie ein Kellergeschoß mit Tiefgarage und Möglichkeiten für E-Tankstellen für PKW und Fahrräder.

Jede Wohnung verfügt über einen individuellen Freibereich wie Balkon, Terrasse oder Eigengarten. Der Zugang sowie die Zufahrt erfolgt über die Hirschstettner Straße an der westlichen Grundgrenze. Durch die Lage ist die Liegenschaft auch gut an das öffentliche Verkehrsnetz durch Autobus, Straßenbahn, Lokalbahn und U-Bahn angebunden.

Der Badeteich Hirschstetten ist öffentlich in rund 15 Minuten erreichbar, weitere Erholungsmöglichkeiten sind u. a. der nahegelegene Aupark sowie die Blumengärten Hirschstetten.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Hirschstettner Straße 61, 1220 Wien

## Eigentümerin

ERSTE Immobilien Kapitalanlagegesellschaft m.b.H

## Bauherrschaft

K & H Hirschstettner Straße 63 GmbH & Co KG

## Architektur, Haustechnik

Handler Immobilien GmbH

[handler-group.com](http://handler-group.com)

## Bauphysik, klimaaktiv Consultant

Prause iC GesmbH

[ic-group.org](http://ic-group.org)

## Stiege 1

HWB (OIB 2019) 22,0 kWh/m<sup>2</sup>a

## Stiege 2

HWB (OIB 2019) 24,3 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Kupetzkygasse 43, 1220 Wien

Fertigstellung, 779 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



© Valerie Voithofer/VMF/TmitD

Das Wohnhaus in der Kupetzkygasse 43 besteht aus vier Geschossen mit 15 Wohnungen. Nach einer ursprünglichen Einreichplanung in Stahlbetonbauweise wurde das Wohnhaus in Holzbauweise umgeplant und auch so umgesetzt. Die Trenndecken und Flachdächer wurden mit Brettspertholzplatten ausgeführt. Die Außenwände und Schrägdächer wurden in Holz-Riegelbauweise mit einer Zellulosedämmung errichtet. Jeder Wohnung ist ein privater Freibereich in Form eines Gartens, einer Terrasse oder eines Balkons zugeordnet. Die hochwärmegeämmte Gebäudehülle und der außenliegende Sonnenschutz versprechen hohen Komfort sowohl im Winter als auch im Sommer für die Bewohner:innen. Die Energieversorgung erfolgt mittels einer Wärmepumpe.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Kupetzkygasse 43, 1220 Wien

## Eigentümerin

VMF Immobilien GmbH

## Bauherrschaft

Projektgesellschaft KU43 GmbH & CoKG

## Architektur

Pesendorfer Ziviltechniker GmbH

[pumar.at](http://pumar.at)

## Bauphysik, klimaaktiv Consultant

K2 Bauphysik GmbH

[k2-bauphysik.at](http://k2-bauphysik.at)

## klimaaktiv Punkte

A – Standort	103
B – Energie und Versorgung	472
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	54

HWB (OIB 2015) 22,8 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Leopoldauer Platz 9-11, 1210 Wien

Fertigstellung, 788 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



© AURIS Immo Solutions GmbH

Die Wohnanlage, bestehend aus zwei unterirdisch miteinander verbundenen Bauteilen, befindet sich im 21. Wiener Gemeindebezirk und umfasst 86 Wohneinheiten mit Wohnflächen zwischen 36 bis 107 m<sup>2</sup>, ein Ladenlokal, 44 Garagenstellplätze, 200 Fahrradstellplätze sowie zwei Kinderspielplätze.

Das Gebäude besteht aus einem unterirdischen Geschoß (Einlagerungsräume und Garagen) und drei oberirdischen Geschoßen. Die allgemein zugängliche Dachterrasse erzeugt für die Bewohner:innen ein angenehmes Ambiente. Das gesamte Projekt ist in Stahlbetonmassivbauweise mit einem Wärmedämmverbundsystem errichtet. Bei der Wahl der Ausbaustoffe wurde baubegleitend auf möglichst emissionsarme Materialeigenschaften geachtet.

Die Wärme und Kälteversorgung erfolgt über eine Grundwasserwärmepumpe und ermöglicht nachhaltiges Heizen und Kühlen.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Leopoldauer Platz 9-11, 1030 Wien

## Eigentümerin

AURIS Immo Solutions GmbH  
[immo-solutions.at](http://immo-solutions.at)

## Bauherrschaft

Hart & Hart Bauträger GmbH  
[hart-hart.at](http://hart-hart.at)

## Architektur

DI Projection  
[projection.at](http://projection.at)

## Haustechnik

Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH  
[hydro-ing.at](http://hydro-ing.at)

## klimaaktiv Consultant

RM-Engineering  
[rm-e.at](http://rm-e.at)

## klimaaktiv Punkte

	<b>788</b>
A – Standort	129
B – Energie und Versorgung	391
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	118

HWB (OIB 2015) 33,2 kWh/m<sup>2</sup>a

# LIVE LIFE LONG, 1220 Wien

Fertigstellung, 819 von 1000 ÖGNB Punkten



© Stefan Zamisch

Das Projekt LIVE LIFE LONG zielt unter dem Motto „g’sund leben in der seestadt“ auf eine hohe Lebens-, Arbeits- und Freiraumqualität ab und stellt die körperliche, seelische und soziale Integrität der Nutzer:innen in den Mittelpunkt. Um die alltäglichen Wege kurz zu halten, wurden die Sphären Wohnen, Arbeiten, Freizeit und soziale Infrastruktur lokal verschränkt und bewusst organisiert. Günstiger Wohnraum wurde vor allem durch flächeneffiziente Wohnungsgrundrisse und die daraus resultierende Kompaktheit erreicht. Entstanden sind so 117 geförderte Mietwohnungen, davon 40 SMART-Wohnungen und 35 freifinanzierte Eigentumswohnungen, drei geförderte Geschäftslokale, sechs geförderte Büros, ein Kindergarten und eine Musikschule.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Sonnenallee 110 / Ilse-Buck-Straße 26 und 28,  
1220 Wien

Seestadt Aspern, Baufeld G13A

## Bauherrschaft

Familienwohnbau gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgesellschaft m.b.H.

[familienwohnbau.at](http://familienwohnbau.at)

## Architektur

BWM Architekten und Partner ZT GmbH

[bwm.at](http://bwm.at)

## Bauphysik

DI Astrid Laubenstein ZT

## Haustechnik

Ingenieurbüro Mahr+Partner GmbH

[mahr-partner.at](http://mahr-partner.at)

## ÖGNB Consultant

bauXund forschung und beratung gmbh

[bauXund.at](http://bauXund.at)

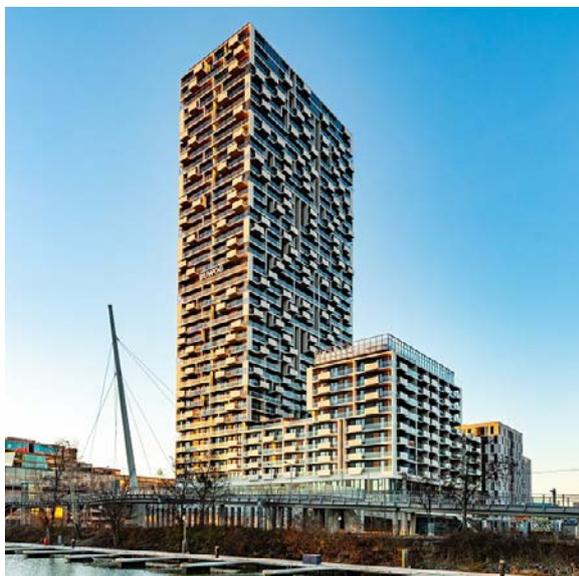
## ÖGNB Punkte

A – Standort & Ausstattung	175
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	151
C – Energie & Versorgung	159
D – Gesundheit & Komfort	134
E – Ressourceneffizienz	200

HWB (OIB 2015) 25,3 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude MTO – Marina Tower, 1020 Wien

Fertigstellung, 924 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold



© Stephan Huger

Ein attraktiver Wohnstandort mit hoher Lebensqualität im grünen Herzen der Stadt. Nachhaltige Bauweise und ein durchdachtes Mobilitätskonzept eines externen Anbieters machen den MARINA TOWER zu einem Referenzprojekt für zukünftigen Städtebau. Das Projekt umfasst 500 Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 45 und 305 m<sup>2</sup>, inklusive Balkonen und Loggien. Bei den verwendeten Baustoffen wurde baubegleitend auf eine möglichst emissionsarme Auswahl, mit speziellem Fokus auf die Ausbaustoffe, geachtet. Im Projekt sind nutzbare Dachflächen, ein Fitnessstudio mit Schwimmbad, ein Heimkino, Gemeinschaftsräume und Einkaufsmöglichkeiten vorhanden. Die Beheizung und Kühlung des Gebäudes erfolgt durch ein innovatives gebäudeeigenes Energiekonzept aus einer Kombination von Wärmepumpen mit Grundwassernutzung.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Wehlistrasse 291, 1020 Wien

## Bauherrschaft

Marina Tower Holding GmbH  
Ein Projekt von BUWOG und IES Immobilien  
[marinatower.at](http://marinatower.at)

## Architektur

Zechner & Zechner ZT GmbH  
[zechner.com](http://zechner.com)

## Haustechnik

ZFG-Projekt GmbH  
[zfg.at](http://zfg.at)

## Bauphysik

Röhler Bauphysik  
[bau-physik.at](http://bau-physik.at)

## klimaaktiv Consultant

RM-Engineering  
[rm-e.at](http://rm-e.at)

## klimaaktiv Punkte

	<b>924</b>
A – Standort	156
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	118

HWB (OIB 2015) 21,6 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Pogrelzstraße 83, Haus 1-4, 1220 Wien

## Fertigstellung klimaaktiv Gold

**Haus 1: 904 klimaaktiv Punkte, Haus 2: 922 klimaaktiv Punkte,  
Haus 3: 930 klimaaktiv Punkte, Haus 4: 920 von 1000 klimaaktiv Punkten**



© AURIS Immo Solutions GmbH

In der Pogrelzstraße entsteht eine Wohnhausanlage mit insgesamt 80 frei finanzierten Mietwohnungen im 22. Wiener Gemeindebezirk. Alle Wohnungen verfügen über private Freiräume, die gesamte Anlage ist eingebettet in Grünflächen mit Kinderspielplätzen und Erholungsräumen. Die Wohnhausanlage wird durch eine eigene Wärmepumpenversorgung beheizt. Bei den verwendeten Baustoffen wurde baubegleitend auf eine möglichst emissionsarme Auswahl, mit speziellem Fokus auf die Ausbaustoffe, geachtet.

<b>klimaaktiv Punkte Haus 1</b>	<b>904</b>
A – Standort	174
B – Energie und Versorgung	450
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	130

HWB (OIB 2015) 29,05 kWh/m<sup>2</sup>a

<b>klimaaktiv Punkte Haus 2</b>	<b>922</b>
A – Standort	174
B – Energie und Versorgung	468
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	130

HWB (OIB 2015) 25,24 kWh/m<sup>2</sup>a

### Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

### Adresse

Pogrelzstraße 83, 1220 Wien

### Eigentümerin

AURIS Immo Solutions GmbH  
[immo-solutions.at](http://immo-solutions.at)

### Bauherrschaft

BDN Building Development Network Fleissner & Partner GmbH  
[bdn.co.at](http://bdn.co.at)

### Architektur

wup architektur ZT GmbH  
[wimmerundpartner.com](http://wimmerundpartner.com)

### klimaaktiv Consultant

RM-Engineering  
[rm-e.at](http://rm-e.at)

<b>klimaaktiv Punkte Haus 3</b>	<b>930</b>
A – Standort	174
B – Energie und Versorgung	476
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	130

HWB (OIB 2015) 24,18 kWh/m<sup>2</sup>a

<b>klimaaktiv Punkte Haus 4</b>	<b>920</b>
A – Standort	174
B – Energie und Versorgung	466
C – Baustoffe und Konstruktion	150
D – Komfort und Gesundheit	130

HWB (OIB 2015) 25,24 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Pohl­gasse 26, 1120 Wien

Fertigstellung, 770 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



© OTEREA GmbH

Das Wohnungsprojekt mit 121 Wohneinheiten befindet sich im 12. Wiener Gemeindebezirk und liegt in fußläufiger Nähe zu Schloss Schönbrunn und zur neugestalteten Fußgängerzone der Meidlinger Hauptstraße. Die sehr gute Lage spiegelt sich auch anhand der optimalen Anbindung an den öffentlichen, innerstädtischen Verkehr wider.

Das L-förmige Gebäude dient abgesehen von der Erdgeschoßfläche der ausschließlichen Wohnnutzung. Die Wohnungen sind in Richtung Innenhof ausgerichtet und profitieren nachhaltig hiervon. Außerdem verfügt eine Vielzahl über Balkone und teilweise auch über Grünflächen, die das gesamtheitliche grüne Erscheinungsbild des Innenhofs bestärken. Darüber hinaus wurden die straßenseitigen und hofseitigen Flachdächer mit Gründächern und Dachterrassen realisiert.

Während der Umsetzung wurde der strikte Einsatz von ökologischen Baumaterialien forciert und durch die Zertifizierung bestätigt.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Pohl­gasse 26, 1120 Wien

## Eigentümerin

Galleon Capital Management GmbH  
[galcap-europe.com](http://galcap-europe.com)

## Bauherrschaft

Pohl­gasse 26 Entwicklungsgesellschaft mbH & Co KG

## Architektur

Soyka/Silber/Soyka Architekten  
[architekt.at](http://architekt.at)

## klimaaktiv Consultant

OTEREA GmbH  
[oterea.com](http://oterea.com)

## klimaaktiv Punkte

A – Standort	114
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	96
D – Komfort und Gesundheit	60

HWB (OIB 2015) 24,8 kWh/m<sup>2</sup>

# Wohngebäude ROMULUS, 1100 Wien

Fertigstellung, klimaaktiv Bronze



© ÖGUT/Verena Fischer

Das Quartiershaus Romulus ist das Resultat behutsamer Planung, die moderne Architektur, großzügige Freiflächen und Gemeinschaftsräume vereint.

Aus der hervorragenden Lage werden auch energetische Vorteile gezogen. Durch die Eingliederung der kompakten Hülle in den Kontext wird eine bauliche Verschattung erzielt, welche in Kombination mit den außenliegenden Verschattungen ein Optimum zwischen Tageslichtversorgung und Überwärmungsprävention schafft. Bei der Errichtung kamen keine klimaschädlichen Baustoffe zum Einsatz. Die Versorgung durch Fernwärme ist ebenfalls ein zentraler Nachhaltigkeitsaspekt.

Das Gebäude besteht aus 62 Mietwohnungen, diversen Allgemeinbereichen, einem Partyraum und verfügt über Eigengärten.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Bloch-Bauer-Promenade Nr. 8, 1100 Wien

## Eigentümerin

HT Group GmbH  
[htg-realestate.de](http://htg-realestate.de)

## Bauherrschaft

Wohnwert Immobilien GmbH & Co KG  
[vindoma.at](http://vindoma.at)

## Architektur

Thomas Lorenz ZT GmbH  
[tlorenz.at](http://tlorenz.at)

## Bauphysik, klimaaktiv Consultant

RWT plus ZT GmbH  
[woschitzgroup.com](http://woschitzgroup.com)

## Haustechnik

Bauer & Co. GesmbH  
[bauer-co.at](http://bauer-co.at)

## Bauleitung

Baumanagement Forstner  
[forstner.co.at](http://forstner.co.at)

## weitere Beteiligte

ÖSTU-STETTIN Hoch- und Tiefbau GmbH  
[oestu-stettin.at](http://oestu-stettin.at)

HWB (OIB 2015) 21,0 kWh/m<sup>2</sup>a

# SeeSee Tower, 1220 Wien

Fertigstellung, 801 von 1000 ÖGNB Punkten



© Stephan Huger

Direkt am Seepark in der Janis-Joplin-Promenade gelegen schafft der plastische Baukörper ein identitätsstiftendes Landmark, die Aufnahme stadtmorphologischer Orientierungen und viele zum See orientierte Fassaden. Ein Abrücken von den Baulinien ab dem zweiten Obergeschoß vermeidet Fallwinde und Verwirbelungen im Fußgängerbereich, die abgestufte Höhenentwicklung optimiert Belichtung und Verschattung der Umgebung. Großzügige geschossübergreifende Freiräume dem „Hochhaus im Sinne des vertikalen städtischen Lebens“ folgend, ermöglichen Blickbezüge aus den Erschließungszonen der einzelnen Ebenen zum See und sind Basis nachbarschaftlicher Begegnung. Die vertikale Gliederung und das Wechselspiel in Texturierung und Tiefenwirkung der Fassade unterstreichen den offenen Rahmen für ein urbanes Wohnen in natürlicher Umgebung.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Janis-Joplin-Promenade 12, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld J3A

## Bauherrschaft

BUWOG Seeparkquartier GmbH  
[buwog.at](http://buwog.at)

## Architektur

Delta Podsedensek Architekten ZT GmbH  
[delta-pods.at](http://delta-pods.at)

## Haustechnik

dp- Gebäudetechnik GmbH  
[dp-gebaeudetechnik.at](http://dp-gebaeudetechnik.at)

## Bauphysik, ÖGNB Consultant

Prause iC ZT GmbH  
[ic-group.org](http://ic-group.org)

## ÖGNB Punkte

	<b>801</b>
A – Standort & Ausstattung	181
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	142
C – Energie & Versorgung	162
D – Gesundheit & Komfort	138
E – Ressourceneffizienz	178

HWB (OIB 2015) 25,4 kWh/m<sup>2</sup>a

# SeeSee Home, 1220 Wien

Fertigstellung, 800 von 1000 ÖGNB Punkten



© Stephan Huger

Ein innovativer Gebäudekomplex bildet ein neues Element der Seestadt Aspern mit 77 Wohneinheiten, einem Kindergarten und Blick auf die südliche Seite des Sees. Zu den Leitmotiven zählt nicht nur die ökonomische Nutzung der vorhandenen Fläche, sondern auch die Berücksichtigung einer feingliedrigen Erscheinung der Gebäudeelemente. Die Balkonbänder aus Sichtbeton sind in unterschiedlichen Tiefen- und Grundformen an jeder Seite des Gebäudekomplexes durchgehend angelegt und schaffen somit wohnungsbezogene Außenflächen, passend zu den drei Wohnungstypen in jedem der sieben Obergeschoße.

Die Abstufung der Fassade in Richtung See dient nicht nur der Anpassung an den städtebaulichen Kontext der Seestadt, sondern war maßgebend für die Entstehung der großen privat nutzbaren Dachgärten mit Seeblick.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Maria-Tusch-Straße 24, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld J3D

## Bauherrschaft

BUWOG Seeparkquartier GmbH  
[buwog.at](http://buwog.at)

## Architektur

Architekten Gerner und Partner ZT GmbH  
[gernergernerplus.com](http://gernergernerplus.com)

## Haustechnik

dp-Gebäudetechnik GmbH  
[dp-gebaeudetechnik.at](http://dp-gebaeudetechnik.at)

## Bauphysik, ÖGNB Consultant

Prause iC ZT GmbH  
[ic-group.org](http://ic-group.org)

## ÖGNB Punkte

	<b>800</b>
A – Standort & Ausstattung	170
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	137
C – Energie & Versorgung	164
D – Gesundheit & Komfort	149
E – Ressourceneffizienz	180

HWB (OIB 2015) 21,3 kWh/m<sup>2</sup>a

# SeeSee Living, 1220 Wien

Fertigstellung, 800 von 1000 ÖGNB Punkten



© Stephan Huger

Der Standort im Seeparkquartier ist ein besonderer mit seiner platzartigen Erweiterung am Schnittpunkt von Maria-Tusch-Straße und Sonnenallee. Ein flacher, nahezu den gesamten Bauplatz ausfüllender Sockel beherbergt neben dem Eingangsfoyer zwei Lokale, Fahrradräume und weitere Wohnnebenflächen. In der darüber aufsteigenden zehngeschoßigen Scheibe sind die rund 100 Wohnungen untergebracht, mit Eigengärten auf dem Flachdach des Sockels, großzügigen Freiflächen und Fernblick in den oberen Geschoßen sowohl Richtung Stadtzentrum im Westen als auch zum See im Osten. Die versetzt angeordneten Balkone und Loggien sorgen für eine optimale Belichtung der dahinterliegenden Aufenthaltsräume. Das großzügige Freiflächenangebot nimmt auf die Bedeutung dieses Themas am Standort in der Seestadt Bezug.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Maria-Tusch-Straße 22, 1220 Wien  
Seestadt Aspern, Baufeld J10

## Bauherrschaft

BUWOG Seeparkquartier GmbH  
[buwog.at](http://buwog.at)

## Architektur

Hillinger Mayrhofer ZT GmbH  
[hillinger-mayrhofer.at](http://hillinger-mayrhofer.at)

## Haustechnik

dp- Gebäudetechnik GmbH  
[dp-gebaeudetechnik.at](http://dp-gebaeudetechnik.at)

## Bauphysik, ÖGNB Consultant

Prause iC ZT GmbH  
[ic-group.org](http://ic-group.org)

## ÖGNB Punkte

	<b>800</b>
A – Standort & Ausstattung	177
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	142
C – Energie & Versorgung	169
D – Gesundheit & Komfort	134
E – Ressourceneffizienz	178

HWB (OIB 2015) 21,5 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Wientalterrassen – Bauteil 1-3, 1140 Wien

Fertigstellung, 927 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Gold



© Daniel Hawelka / WBV-GPA

Die Wohnhausanlage „Wientalterrassen“ im 14. Wiener Gemeindebezirk mit 295 Wohneinheiten setzt den Fokus auf Durchmischung verschiedener Lebensstile, Lebensformen sowie Bewohner:innen verschiedenen Alters. Das innovative, effiziente Energiekonzept auf Basis eines Niedrigstenergiehausstandards ermöglicht auf aktuellem Stand der Technik eine von fossilen Brennstoffen autarke und nachhaltige Wärme-/Kälteversorgung der gesamten Wohnhausanlage. Das Projekt erhielt den Hauptpreis des ÖGUT Umweltpreises 2023 in der Kategorie „Klimaneutrale Stadt“.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Käthe-Dorsch-Gasse 17, 1140 Wien

## Bauherrschaft

WBV-GPA, Wohnbauvereinigung für Privatangestellte  
[wbv-gpa.at](http://wbv-gpa.at)

## Architektur

Berger + Parkkinen Architekten ZT GmbH  
[berger-parkkinen.com](http://berger-parkkinen.com)

Architekt Christoph Lechner ZT GmbH  
[cehl.at](http://cehl.at)

## Haustechnik

HTB-Plan-Haustechnik Planungs GmbH  
[htb-plan.at](http://htb-plan.at)

## Bauleitung

STRABAG SE  
[strabag.com](http://strabag.com)

## Bauphysik, klimaaktiv Consultant

Schöberl & Pöll GmbH  
[schoeberlpoell.at](http://schoeberlpoell.at)

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>927</b>
A – Standort	150
B – Energie und Versorgung	500
C – Baustoffe und Konstruktion	127
D – Komfort und Gesundheit	150

HWB (OIB 2015) 18,9 k Wh/m<sup>2</sup>a

# Wohnhausanlage Groß-Enzersdorfer-Straße 66-72, 1220 Wien

Fertigstellung, 808 von 1000 ÖGNB Punkten



© Irene Schanda

Die ARWAG hat eine Wohnhausanlage mit rund 201 freifinanzierten Mietwohnungen und einem mehrgruppigen Kindergarten errichtet. Jede der Zwei- bis Fünfstückwohnungen verfügt über einen großzügigen privaten Freibereich in Form von Terrasse, Balkon, Loggia oder Eigengarten. Zusätzlich zu einer Tiefgarage und Einlagerungsräumen stehen den Bewohner:innen neben einem Gemeinschaftsraum ein Waschsalon und Fahrradabstell- bzw. Kinderwagenraum zur Verfügung. Der bestehende Supermarkt auf der östlichen Nachbarliegenschaft liefert bereits heute alles für den täglichen Bedarf. Der Kindergarten und der Kleinkinder- und Jugendspielplatz in der eigenen Anlage macht das Wohnungsangebot vor allem für Familien besonders attraktiv. In der näheren Umgebung gibt es unterschiedliche Schultypen wie z. B. die Volksschule Aspern.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Groß-Enzersdorfer-Straße 66-72, 1220 Wien

## Bauherrschaft

ARWAG Wohnpark Errichtungs-, Vermietungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H.

[arwag.at](http://arwag.at)

## Architektur

HD Architekten ZT GmbH

[hd-architekten.at](http://hd-architekten.at)

## Bauphysik

Kern+ Ingenieure

[kernplus.at](http://kernplus.at)

## Haustechnik

Ing. Dieter Karner GmbH - IDK-Engineering

[idk-engineering.at](http://idk-engineering.at)

## ÖGNB Consultant

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH

[ibo.at](http://ibo.at)

## ÖGNB Punkte

	<b>808</b>
A – Standort & Ausstattung	176
B – Wirtschaftlichkeit & techn. Qualität	97
C – Energie & Versorgung	151
D – Gesundheit & Komfort	186
E – Ressourceneffizienz	198

HWB (OIB 2015) 26,6 kWh/m<sup>2</sup>a

# Wohngebäude Schäffergasse, 1040 Wien

Fertigstellung, 848 von 1000 klimaaktiv Punkten, klimaaktiv Silber



© Kurt Hörbst

Das Gebäude in der Schäffergasse gehört zu den ersten, neuerrichteten innerstädtischen Wohnhäusern der Gemeinde Wien, das mehrere Nachhaltigkeitsanforderungen erfüllt: Die Errichtung erfolgte unter Berücksichtigung der ÖKO-Kauf-Kriterien. Im Erdgeschoß befindet sich ein Mehrzweckraum zur Nutzung für ein Sozialprojekt. Die Fassade wurde teilweise begrünt sowie eine Luft-Wasserwärmepumpe und eine PV-Anlage installiert.

Das Gebäude besteht aus zwei unterirdischen Geschossen, einem Erdgeschoß, fünf Obergeschossen und zwei Dachgeschossen, Hauptbaustoff ist Stahlbeton. Insgesamt stehen 33 Wohnungen, ein Mehrzweckraum, 20 Stellplätze und diverse Allgaimeräume zur Verfügung.

## Gebäudetyp

Wohngebäude Neubau

## Adresse

Schäffergasse 10-12, 1120 Wien

## Bauherrschaft, Planung

Stadt Wien – Wiener Wohnen  
[wienerwohnen.at](http://wienerwohnen.at)

## Ausführungsplanung

WGA ZT GmbH  
[wg-a.com](http://wg-a.com)

## Bauleitung

STRABAG SE  
[strabag.com](http://strabag.com)

## Bauphysik (Planung)

Dr. Pech Ziviltechniker GmbH  
[zt-pech.at](http://zt-pech.at)

## Bauphysik und Statik (Ausführung)

Dorr – Schober & Partner  
Ziviltechnikergesellschaft mbH  
[dsp-zt.at](http://dsp-zt.at)

## Haustechnik (Einreichung)

Mahr + Partner Ingenieurbüro GmbH  
[mahr-partner.at](http://mahr-partner.at)

## klimaaktiv Consultant

IBO – Österreichisches Institut für Bauen und Ökologie GmbH  
[ibo.at](http://ibo.at)

<b>klimaaktiv Punkte</b>	<b>828</b>
A – Standort	81
B – Energie und Versorgung	488
C – Baustoffe und Konstruktion	149
D – Komfort und Gesundheit	130

HWB (OIB 2015) 24,9 kWh/m<sup>2</sup>a

# Ausgezeichnete Gebäude 2015-2022

---

## 2022

BOKU Ilse Wallentin Haus, 1190 Wien  
BRG/BORG Lessinggasse, 1020 Wien  
BIOZ Biologiezentrum St. Marx, 1030 Wien  
Bildungscampus 22, 1220 Wien  
Schule und Spar, Breitenfurter Straße 235, 1230 Wien  
HoHo Wien, 1220 Wien  
HoHo Next BT Süd, 1220 Wien  
Hotel Prizeotel, 1100 Wien  
DIN 22 Sicherheitstechnik, 1220 Wien  
SEEHUB ASPERN, 1220 Wien  
Terra Mater Studios, 1130 Wien  
ÖBB Lehrlingsheim, 3100 St. Pölten  
ASC-Stützpunkt Werndorf, 8402 Werndorf  
Wohngebäude Lenneisgasse 3-5, 1140 Wien  
Wohn- und Dienstleistungsgebäude Schichtgründe 4a, 1210 Wien  
Wohngebäude Open Up!, 1100 Wien  
Wohngebäude Stammersdorferstr. 238/Salvigasse 3, 1210 Wien  
Wohngebäude Blickpunkt 21 – Leopoldine, 1210 Wien  
Wohngebäude Wohnavita, 1230 Wien  
Mehrfamilienhaus Leopoldauer Straße 131, 1210 Wien  
Wohngebäude Rosthorngasse 5, 1220 Wien  
Wohngebäude Urschenböckgasse 3, 1030 Wien  
Sirius, 1220 Wien  
Wohnen am grünen Anger, 1220 Wien  
Wohnhaus Amalienstraße 1, 1130 Wien  
Wohngebäude Poschgasse 4, 1140 Wien  
MISCHA, 1220 Wien  
Seeparq, 1220 Wien  
Gründerhaus, 1220 Wien  
Quartier am Seebogen, 1220 Wien  
Wohngebäude Lakeside, Seestadt aspern, 1220 Wien  
Wohngebäude Paradisgasse 11-13, 1221 Wien  
18RS Wohnhaus, 1110 Wien  
Wohngebäude Alszeile 28A, 1170 Wien  
Wohnhausanlage Schickgasse 32, 1220 Wien  
Wohnhausanlage Gundackergasse 25/Stiege 2 und 5, 1220 Wien  
Wohngebäude Donaufelder Strasse 164, BT 1, 1220 Wien  
Wohngebäude Donaufelder Straße 95, 1210 Wien  
The Metropolitan, 1100 Wien  
Wohngebäude Ziegelhofstraße, 1220 Wien  
Wohngebäude Jadenhof, 1150 Wien  
Wohngebäude Berresgasse, BAG10 Bauplatz I und H, 1220 Wien  
Bürogebäude Hansenstraße 3, 1010 Wien  
Haus Penzing, 1140 Wien

## 2020

TÜWI, Neubau Universitätsgebäude, 1190 Wien  
Bundesschule, Seestadt Aspern, Baufeld D18, 1220 Wien  
DAS ENSEMBLE, Erdberger Lände 36-38, 1030 Wien  
Living Garden, Seestadt Aspern, Baufeld J3B, 1220 Wien  
Baugruppe Leuchtturm, Seestadt Aspern, G12B, 1220 Wien  
Baugruppe Kolokation, Seestadt Aspern, G12C, 1220 Wien  
Live Life Long, Seestadt Aspern, Baufeld G13A, 1220 Wien  
Lakeside, Seestadt Aspern, Baufeld J5A, 1220 Wien  
TZ Seestadt Bauteil 2, Seestadt Aspern, C4-2, 1220 Wien  
LZHS – Josef Rehr Schule, 5020 Salzburg  
Lehrlingsheim ÖBB, 3100 St. Pölten  
ORF Plan B, Objekt 7 + 8, 1136 Wien  
Kundmanngasse UNH, Kundmanngasse 21, 1030 Wien  
Mariahilferstraße 182, Sanierung und DG Ausbau, 1150 Wien  
MFH Laaerbergstraße / Viola Park, 1100 Wien  
HOCHH(IN)AUS, 1100 Wien  
Blickpunkt 21 – Leopoldine, Stiege 1 + 2 + 3 + 4, 1210 Wien  
Wohnhausanlage Handelskai 98-100, 1200 Wien  
FLAIR in the City, Haus 3, 1230 Wien  
Laxenburgerstraße 151, Bauplatz 5 + 6 + 9 + 10, 1100 Wien  
Jadenhof, Jadengasse 17, 1150 Wien  
Peter Berner Straße 9, 1210 Wien  
Bonsaigasse 5, 1220 Wien  
Khekasse 52 Haus 1 + Haus 2, 1230 Wien  
Oskar Grisseemann Straße 11, 1210 Wien  
BL00M 22, Wohnen am Kirschblütenpark, Bauteil 2 + 3, 1220 Wien  
MTO – Marina Tower, 1020 Wien  
Paradisgasse 11-13, 1190 Wien  
Home 21, 1210 Wien  
DAS HAUS AM PARK, 1100 Wien  
Gleis 21 – Wohnbaugruppe, 1100 Wien

## 2019

Sonnenallee, Seestadt Aspern, Baufeld J12, 1220 Wien  
SeeSee Tower, Seestadt Aspern, Bauplatz J3A, 1220 Wien  
SeeSee HOME, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
SeeSee LIVING, Seestadt Aspern, Bauplatz J10, 1220 Wien  
Baugruppe Seeparq, Seestadt Aspern, Bauplatz J3C, 1220 Wien  
Die drei Schwestern, Seestadt Aspern, Bauplatz D22, 1220 Wien  
Wohnen am See, Seestadt Aspern, Bauplatz J5A, 1220 Wien  
Gründerhaus, Seestadt Aspern, Bauplatz H7B, 1220 Wien  
Seehub, Seestadt Aspern, Bauplatz J14C, 1220 Wien  
TZ2, Seestadt Aspern, Baufeld C4-2, 1220 Wien  
Bildungscampus Aspern Nord, Baufeld H3, 1220 Wien  
BOKU - Holzneubau, Peter-Jordan-Straße 82, 1190 Wien

LZHS - Josef Rehr Schule, 5020 Salzburg  
 Kindergarten Wolkenschiff, 2230 Gänserndorf  
 Volksschulsanierung Ziersdorf, 3710 Ziersdorf  
 Sanierung Volksschule Arnoldstein, 9601 Arnoldstein  
 Karl Landsteiner Privatuniversität, 3500 Krems  
 Am Sportplatz 4, 6912 Hörbranz  
 Erweiterung St. Georgshaus Traunstein, 3632 Bad Traunstein  
 Wolfurt InGate, ÖBB Güterterminal, 6922 Wolfurt  
 ÖBB Güterzentrum Inzersdorf, 1230 Wien  
 Kundmannngasse UNH, Kundmannngasse 21-27, 1030 Wien  
 magdas Küche, 1230 Wien  
 Wohnhausanlage Handelskai 98-100, 1200 Wien  
 Wohnhausanlage Rüdengasse 1030, 1030 Wien  
 Schichtgründe Bauplatz 4a, 1210 Wien  
 Wohnbau Mautner-Markhof-Gasse, 1110 Wien  
 Reklewskigasse 18, Podhorezkygasse 10, 1230 Wien  
 Oskar Grisseemann Strasse 11, 1210 Wien

## 2018

Home 21, 1210 Wien  
 KED 160, 1110 Wien  
 Haus am Park, 1100 Wien  
 Quartier 11, Q11, 1110 Wien  
 Erdberger Lände 36-38, Bauplätze 02-09, 1030 Wien  
 Sonnenallee J12, Seestadt Aspern, Baufeld J12, 1220 Wien  
 Die Drei Schwestern, Seestadt Aspern, Baufeld D22, 1220 Wien  
 Living Garden, Seestadt Aspern, Baufeld J3B, 1220 Wien  
 MISCHA – Seestadt Aspern, Baufeld J13, 1220 Wien  
 HOERBIGER Wien - Industriebau, Seestadt, 1220 Wien  
 Wien Work Wohnbau, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Wien Work Werkstätten, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Seeparkcampus West, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Bildungsquartier Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 HoHo Wien, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 HoHo Next BT Süd, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 magdas KÜCHE, 1230 Wien  
 Gugler Kommunikationshaus, 3390 Melk  
 ÖBB Wolfurt, 6922 Wolfurt  
 Pflagewohnheim Pradl, 6020 Innsbruck  
 Karl Landsteiner Privatuniversität, 3500 Krems  
 ORF Medienstandort Königlgberg, 1130 Wien

## 2017

Wohnhausanlage Grellgasse 10-12, 1210 Wien  
 Studierendenwohnheim Mineroom Leoben  
 Wohnhausanlage, Seestadt Aspern, Bauplatz D10, 1220 Wien  
 Holzwohnbau, Seestadt Aspern, Bauplatz D10, 1220 Wien  
 Wohnhausanlage| Seestadt Aspern, Bauplatz D23, 1220 Wien  
 Seeparkcampus Ost Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Hörbiger WIENeu, Seestadt Aspern, Bauplatz C2, 1220 Wien  
 David´s Corner, 1100 Wien  
 Mehrfamilienhaus Morscher, 6941 Langenegg  
 NÖ Landeskindergarten Dr. Hans-Hörler-Gasse  
 Verwaltungsgebäude Windkraft Simonsfeld AG, 2115 Ernstbrunn

## 2016

Einfamilienhaus Pammer, 4050 Traun  
 Koschatgasse 64A, 1190 Wien  
 Messecarree Nord, Bauteil C, 1020 Wien  
 GRÜN ERleben, Grellgasse 6-8, Bauplatz 3, 1210 Wien  
 Eurogate BAI Bauplatz 4, 1030 Wien  
 Eurogate BAI Bauplatz 5 A-B-C-D, 1030 Wien  
 Seeparkcampus West, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Wien Work Seestadt – D.21A, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 GreenHouse Studierenden-Wohnheim, Seestadt, 1220 Wien  
 Bildungscampus Aspern, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Wohnhausanlage, Seestadt Aspern, Bauplatz D16/17, 1220 Wien  
 Baugruppe Pegasus, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Baugruppe LiSA, Seestadt Aspern, Bauplatz D13B, 1220 Wien  
 Baugruppe Seestern, Seestadt Aspern, 1220 Wien  
 Wohnhausanlage, Seestadt Aspern, Bauplatz D9, 1220 Wien

## 2015

Fakultät für Technische Wissenschaften Uni, 6020 Innsbruck  
 Plusenergieverbund Reininghaus Süd, 8053 Graz  
 Klostergebäude Kaiserstraße, 1070 Wien  
 Eberlgasse, 1020 Wien  
 Wohnanlage Lind ob Velden Haus 3 und 4, 9220 Velden  
 22FEITS12, 1220 Wien  
 Wohnen in Oberdöbling, 1190 Wien  
 Join In – Bauplatz 4 – Bauteil A + B, 1110 Wien  
 Plus-Energie-Bürogebäude Getreidemarkt Bauteil BA, 1060 Wien  
 Logistikhalle Schachinger, 4063 Hörsching

